

# Dialog

01/2024

DIE BÜRGER-INFO DER STADT POCKING



Schneemassen, wie seit nahezu 20 Jahren nicht mehr, beeinträchtigten am ersten Adventswochenende die Region Pocking. Der städtische Bauhof war bis an die Leistungsgrenze mit Räumarbeiten gefordert. Siehe Bericht Seite 5.

Foto: Hanusch

## I N H A L T



- |  |   |   |
|--|---|---|
| S. 2: Editorial  | S. 16: Bürgeraustausch im „Das Pockinger“         | S. 30: UnternehmerSchule kommt nach Passau            |
| S. 3: Neue Feldgeschworene im Stadtgebiet                          | S. 17: Pockinger Kinderkulturprogramm             | S. 31: Dialog statt Monologe beim CSU-Neujahrsempfang |
| S. 4: Bürgerstiftungsrat in neuer Besetzung                        | S. 18: „Jan & Henry“ kommt nach Pocking           | S. 32: Neues Kursangebot der Volkshochschule          |
| S. 5: Pocking versinkt im Schnee                                   | S. 19: „70 Jahre Rottalstadion“ ein voller Erfolg | S. 33: Der VerbraucherService Bayern informiert       |
| S. 6-9: Stadt dankt langjährig Beschäftigten                       | S. 20-21: Was vor 60 Jahren begann                | S. 34: KJR lädt ein zur Spielwerkstatt „ZAMKEMMA“     |
| S. 10: A94-Konferenz unter neuer Leitung                           | S. 22: Kinderbetreuung in den Sommerferien        | S. 35: Faschingsfreunde Hartkirchen-Inzing e.V.       |
| S. 11: Stadt bildet aus<br>Aus für den Kinderreisepass ab 2024     | S. 23-26: ILE an Rott & Inn                       | S. 36: Update vom Tierheim Königswiese                |
| S. 12: Das WDG stellt sich vor                                     | S. 27: DiGiTreff<br>Gute Gelegenheit              | S. 40-48: Was ist los in Pocking?<br>Impressum        |
| S. 13: Asia Cuisine & Sushi Bar zieht um                           | S. 28: FC Indling mit neuer Sparte                |   |
| S. 14: Gegen Wegwerfmentalität: Pockinger Selbstwerkstatt eröffnet | S. 29: Kreisjugendring sagt Danke                 |   |
| S. 15: Neue Gastronomie am Bahnhof                                 |   |   |

## Editorial

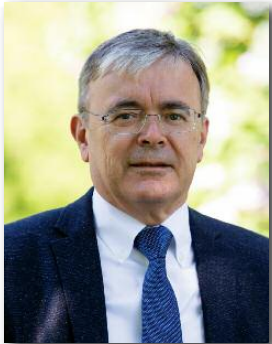


Foto: Kindermann

### Sehr geehrte Pockingerinnen und Pockinger,

die Faschingszeit, die fünfte Jahreszeit in Pocking, war in diesem Jahr sehr kurz dafür aber umso intensiver. Höhepunkt war sicherlich der Auftritt des Stadtratsballettes im Rahmen der Inthronisation der Prinzenpaare in Pocking.

Den Fasching nennt man hierzulande gerne die fünfte Jahreszeit. Konsequenterweise muss man dann die Starkbierzeit als die sechste Jahreszeit bezeichnen. Überall schießen mittlerweile die Starkbierfeste wie Pilze aus dem Boden. Aber nicht jedem, der sich dazu berufen fühlt die „Obrigkeiten“ zu derblecken, ist dies auch in die Wiege gelegt. Darum gehen viele Starkbierfeste so schnell wie die Pilze auch wieder ein.

Auch heuer dürfen wir uns in Pocking auf fünf ausverkaufte Veranstaltungen in der Stadthalle freuen. Bereits seit über 40 Jahren veranstaltet die Laienbühne Pocking das traditionelle Starkbierfest mit den Pockinger Buam. Natürlich sind die Mitglieder der Laienbühne schon intensiv mit den Vorbereitungen beschäftigt. Wie alle Jahre haben sich die Pockinger Buam sogar schon in „Klausur“ begeben, damit Sie an den fünf Abenden humorvolle Stunden in der Stadthalle erleben können. Los geht's am Donnerstag, den 7. März, traditionell mit viel Politprominenz als Gästen.

Wer glaubt, das Starkbierfest nicht erwarten zu können: Auf „youtube“ kann man sich mit Fred

Obernhubers „Baggerseelied“ schon mal einstimmen.

In der Fastenzeit finden auch die meisten Feuerwehrversammlungen statt. Lassen Sie mich daher die Gelegenheit nutzen allen unseren Bürgerinnen und Bürgern, die sich bei der Feuerwehr engagieren, öffentlich zu danken. Ohne diese freiwilligen Helfer wäre es für eine Stadt wie Pocking nur schwer möglich ihre Sicherheitspflichten zu erfüllen. Auch unsere Feuerwehren in den Außengemeinden, manchmal abschätzig als „Dorffeuerehren“ bezeichnet, erfüllen dabei eine wichtige Funktion. Sie sind, ihren Anforderungen entsprechend, gut ausgestattet und hervorragend ausgebildet. Wie wichtig es ist, sich jederzeit auf eine Vielzahl qualifizierter Helfer verlassen zu können, wird sich beim nächsten Notfall wieder zeigen ... und der kommt bestimmt!

Ein herzliches Dankeschön gilt auch unseren Jungfeuerwehrlern, die sich im Rahmen ihrer jährlichen Aktion „Rama Dama“ am 9. März nicht zu schade sind, den Unrat, den gewissenlose Mitbürger in unserer Natur hinterlassen haben, wieder zu entfernen.

Ihr Bürgermeister



Franz Kraus

## Feldgeschworene im Stadtgebiet stellen sich neu auf

Die Suche war erfolgreich! Vier neue Feldgeschworene übernehmen nun mit dem neuen Obmann Josef Leitstadler die Zusammenarbeit mit dem für Pocking zuständigen Vermessungsamt Vilshofen bei Terminen im Stadtgebiet. Die „Ausschreibung“ erfolgt überwiegend durch Mund-zu-Mund-Propaganda sowie Berichte im „Dialog“, der Bürgerinfo der Stadt Pocking.

Die Pockinger Bürger Erwin Auernhammer, Wolfgang Brandl, Alfred Kaiser und Gerhard Matz meldeten ihr Interesse an, zusammen mit dem im Amt verbleibenden Josef Leitstadler, gemeinsam das Feldgeschworenen-Team für das Stadtgebiet Pocking zu bilden. Die Stadt lud die Interessenten – ebenso wie die ausscheidenden Feldgeschworenen August Dandl, Karl-Heinz Huber und Josef Schmid zu einer Versammlung ins Rathaus ein. Dabei

erörterten Bürgermeister Franz Krah, Geschäftsleitender Beamter Christian Hanusch, Bauamtsleiter Ernst Martin Hofmann und die Grundstücksmanagerin der Bauverwaltung, Sabrina Wasner, den Bewerbern die Aufgaben und Abläufe, die auf sie warten würden. Alle erklärten sich damit einverstanden und legten schließlich vor Bürgermeister Krah den Amtseid ab.

Daraufhin konnten die drei „Ruheständler“ verabschiedet werden. August Dandl, der das Feldgeschworenen-Amt insgesamt 38 Jahre lang ausübte, wurde vom Bürgermeister besonderer Dank ausgesprochen. Gleiches galt für Karl-Heinz Huber, der sechs Jahre tätig war, zuletzt als Obmann. Großen Dank erfuhr auch Josef Schmid, der als Bauhofleiter a. D. seinen früheren Arbeitgeber nicht im Stich ließ, als Feldgeschworenen-Engpass herrschte. Nun kann

er nach einem Jahr seine Tätigkeit wieder beenden.

Anschließend zogen sich die fünf Feldgeschworenen zu geheimer Sitzung zurück. In dieser wurde Josef Leitstadler als Obmann gewählt. Sein Vertreter ist Erwin Auernhammer.

Feldgeschworene üben als Bindeglied zwischen Vermessungsämtern, Grundstückseigentümern und den jeweiligen Städten ein wichtiges Ehrenamt aus. Bei Vermessungsarbeiten, Abmarkungstermine genannt, wirken sie bei der Kennzeichnung von Grundstücksgrenzen und Flurstücken mit. Die Tätigkeit der Feldgeschworenen ist gesetzlich vorgeschrieben und daher für die Vermessungsämter unerlässlich.

Die Stadt Pocking dankt den aktiven Feldgeschworenen ebenso wie den Verabschiedeten für ihren ehrenamtlichen Einsatz im Sinne der Gemeinschaft.

**Christian Hanusch**



vorne v.l.: Karl-Heinz Huber, Josef Schmid und August Dandl wurden von Simon Brandhuber, Vermessungsrat im Vermessungsamt Vilshofen, und Bürgermeister Franz Krah mit Dankesworten aus ihren Ämtern verabschiedet.

Das neue Feldgeschworenen-Team besteht aus Obmann Josef Leitstadler (2. Reihe, r.) dessen Stellvertreter Erwin Auernhammer (2. Reihe, 2.v.r.) und Wolfgang Brandl, (2. Reihe, l.), Gerhard Matz (3. Reihe, l.) sowie Alfred Kaiser (2. Reihe, 2.v.l.), die in ihrer neuen Tätigkeit eng mit Bauamtsleiter Ernst Martin Hofmann (3. Reihe, r.), Grundstücksverwalterin Sabrina Wasner (3. Reihe, 2.v.r.) und Geschäftsleitendem Beamten Christian Hanusch (3. Reihe, 3.v.r.) zusammenarbeiten werden.

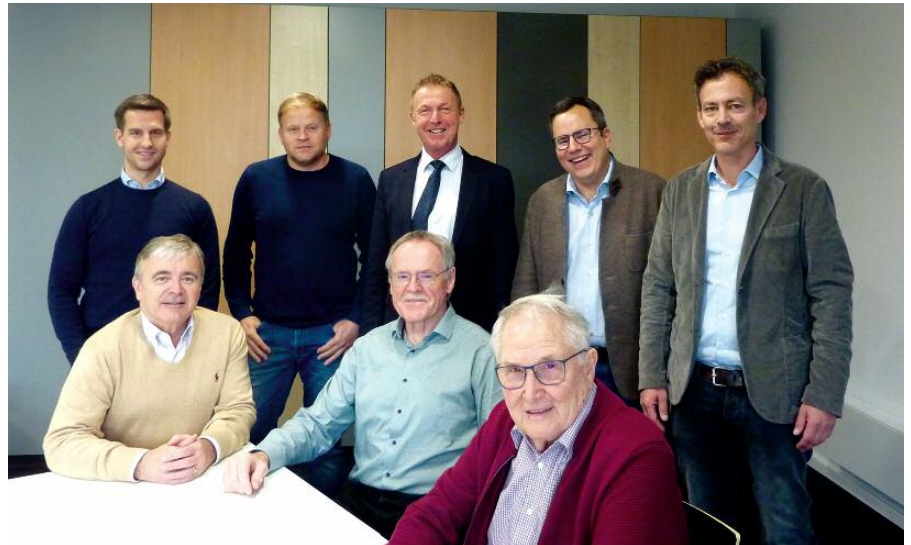
Foto: Ott

## Stiftungsrat der Bürgerstiftung in neuer Besetzung

Am 24. Mai 2023 musste der Stiftungsrat mit dem Tod seines Mitglieds Martin Zwicklbauer sen. einen schweren Verlust hinnehmen. Da der Stiftungsrat satzungsgemäß aus mindestens fünf Mitgliedern zu bestehen hat, war eine Nachbesetzung notwendig. Die Söhne des Verstorbenen, Martin Zwicklbauer jun. und Florian Zwicklbauer wurden nun vom Stadtrat zu Mitgliedern des Stiftungsrats bestellt.

Ehrenbürger und Altbürgermeister Josef Jakob gelang es in seiner Amtszeit als erster Bürgermeister der Stadt Pocking ab 1990, die Meinungsverschiedenheiten zwischen Rathaus und Aquilina sowie Alfred Wenig als Grundstücksnachbarn des kleinen Rathausparks zu entspannen. Das Verhältnis besserte sich stetig. Da auch mit den weiteren Grundstücksnachbarn Brigitte Lill und Martin Zwicklbauer sen. Absprachen getroffen werden konnten, entstand der Stadtpark zwischen Rathaus und Stadthalle in der heutigen Größe. Das Eigentum der Geschwister Wenig – Stadtparkgrundstücke und Bankvermögen – wurde der Stadt vererbt. Diese richtete 2007 mit dem Ererbten die Bürgerstiftung Pocking ein. Aus den Zinsen des Bankvermögens kümmert sich diese zudem um das soziale und kulturelle Wohl Pockings.

Die Bürgerstiftung wird geführt vom Stiftungsvorstand – bestehend aus dem Geschäftsleitenden Beamten, dem Kämmerer und dem Bauamtsleiter der Stadt Pocking – und dem Stiftungsrat. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens fünf Mitgliedern. Diese



Die Gremien der Bürgerstiftung sind wieder komplett: sitzend v.r. stv. Stiftungsratsvorsitzender Josef Jakob, Stiftungsratsmitglied Karl Heinz Neuling, Stiftungsratsvorsitzender Franz Krahl, stehend v.r. Stiftungsrat Florian Zwicklbauer, Stiftungsrat Martin Zwicklbauer, Stiftungsrat und Stiftungsvorstandsvorsitzender Christian Hanusch, Stiftungsvorstand Markus Mayer und Stiftungsvorstand Ernst Martin Hofmann.

Foto: Resch



Der Stadtpark als grüne Oase inmitten Pockings ist ein beliebtes Naherholungsziel. Die Grundstücke stellen die Bürgerstiftung, die Familien Zwicklbauer und Lill sowie die Stadt zur Verfügung.

Foto: Stadt

bestimmt der Stadtrat jeweils zum 1. Januar nach einer Kommunalwahl. Fixmitglieder sind der erste Bürgermeister und der Vorsitzende des Stiftungsvorstandes, aktuell Franz Krahl und Christian Hanusch. Weitere Mitglieder sind Ehrenbürger und Altbürgermeister Josef Jakob sowie das frühere

Stadtratsmitglied Karl Heinz Neuling. Als neue Mitglieder bestellte der Stadtrat nun Martin Zwicklbauer jun. und Florian Zwicklbauer, die somit das Wirken ihres Vaters im Stiftungsrat fortsetzen.

Christian Hanusch

## Erstes Adventswochenende 2023: Pocking versinkt im Schnee!

Die Region Pocking ist für relativ milde Winter bekannt. In unregelmäßigen Abständen wird das Untere Rottal aber dennoch von heftigen Einbrüchen der kalten Jahreszeit getroffen. Am 1. und 2. Dezember 2023 war es wieder mal so weit: Im Stadtgebiet gingen Schneemassen nieder, wie dies seit 2006 nicht mehr der Fall war.

Die Stadt erreichten teils aufgeregte Anrufe wegen des verzögerten Räum- und Streudienstes des Bauhofes. Derart Ungeduldigen konnte und kann immer wieder nur entgegnet werden, dass sich die Stadt Pocking nicht mit Personal und Maschinen wie eine Hochgebirgskommune eindeckt. Die im Winterdienst des Bauhofes beschäftigten Männer leisten alljährlich immense Sondereinsätze – auch zu Nacht- und Wochenendzeiten!

Eigentlich wäre eine Kommune nur zur Räumung an gefährlichen Steigungen und Kreuzungen verpflichtet. Pocking stellt sich seit jeher der Aufgabe, auch die Straßen in Siedlungsgebieten zu räumen. Diese müssen bei Sonderereignissen wie am ersten Adventswochenende 2023 natürlich länger warten, bis die Hauptverkehrsstraßen frei sind. Zudem ist zu akzeptieren, dass der Räumdienst nicht zaubern kann. Schnee kann nur zur Seite geräumt werden, was naturgemäß auch Grundstückszufahrten belastet, die dann von privater Seite freigeräumt werden müssen. Unmöglich ist eine Räumung natürlich dort, wo parkende Autos oder andere Hindernisse an Straßenrändern stehen. Alle müssen einsehen: Bei außergewöhnlicher Witterung können keine Alltagsbedingungen erwartet werden!

Christian Hanusch



An der Passauer Straße, ...



... an der Indlinger Straße ...



... und an der Bräugasse konnte nur mit Mühe eine Fahrspur freigeräumt werden. Der Schnee türmte sich entlang dieser frei geräumten Fahrbahnen.



Auch idyllische Landschaften – wie hier im Stadtpark – zauberte der Schnee.

Fotos: Hanusch

## Stadt dankt langjährig Beschäftigten und Beamten

Die Weihnachtsfeier 2023 des städtischen Personals in der Stadthalle wurde wiederum zum Anlass genommen, langjährig Beschäftigten und Beamten Dank für ihre Tätigkeit auszusprechen.



Foto: Fenzl Ch.

Für 10-jährigen Einsatz bei der Stadt Pocking wurde (ab 2.v.l.)

Susanne Buchner	Stadthalle
Jana Berndorfer	Stadtkasse
Ernst Martin Hofmann	Bauamtsleitung
Ramona Scherr-Brandt	Friedhof

von Personalratsvorsitzendem Andreas Danninger (l.), Geschäftsleitendem Beamten Christian Hanusch (r.) und Bürgermeister Franz Krahl (2.v.r.) gedankt. Nicht auf dem Foto: Steffen Kistenbröcker, Bauhof.



Foto: Fenzl Ch.

Für 25 Jahre Engagement bei der Stadt Pocking wurde (ab 3.v.l.)

Ingrid Denk	Reinigung Grundschule
Tatjana Schlidt	Reinigung Rathaus
Georg Lengdobler	Auskunft
Thomas Lichtblau	Leiter Ordnungs- und Standesamt

von Bürgermeister Franz Krah (l.), Personalratsvorsitzendem Andreas Danningner (2.v.l.) und Geschäftsleitendem Beamten Christian Hanusch (r.) gedankt.

Dank für 25 Jahre Tätigkeit in Kitas empfing Ulrike Niedermeier, Kinderpflegerin (2.v.r.), von (v.r.) Kita-Sachbearbeiterin Karin Straub, Bürgermeister Franz Krah und Personalrat Andreas Lang.



Foto: Freudenstein



Foto: Fenzl Ch.

Über einen Zeitraum von 30 Jahren leisteten (ab 2.v. l.)

Alfons Klein	Hallenbad
Petra Weber	Bürgerbüro und Standesamt

Einsatz für die Stadt Pocking. Dafür dankten ihnen Personalratsvorsitzender Andreas Danninger (l.), Bürgermeister Franz Krah (2.v.r.) und Geschäftsleitender Beamter Christian Hanusch (r.).





Foto: Fenzl Ch.

Nach über drei Jahrzehnten Tätigkeit für die Stadt Pocking wurden (ab 3.v.r.)

Günter Schiefereder	Schulhausmeister
Alfons Klein	Hallenbadmeister

in den Ruhestand verabschiedet. Für ihren Einsatz und ihre Treue dankten ihnen Bürgermeister Franz Krah (l.), Personalsachbearbeiter Andreas Danninger (2.v.l.), Altbürgermeister und Ehrenbürger Josef Jakob (2.v.r.) und Geschäftsleitender Beamter Christian Hanusch (r.).

Nicht auf dem Foto: Ludwig Maier, Bauhof.

**Christian Hanusch**

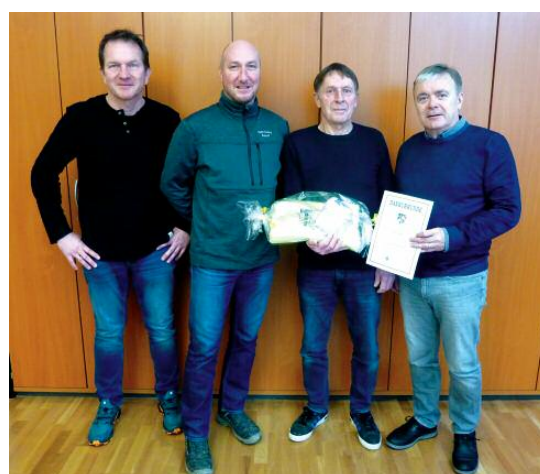


Foto: Hanusch

Johann Mühldorfer, Bauhof (2.v.r.), wurde von (v.r.) Bürgermeister Franz Krah, Bauhofleiter Josef Huber und Personalsachbearbeiter Christian Fenzl in den Ruhestand verabschiedet.

## A94-Konferenz unter neuer Leitung

Altlandrat Franz Meyer hatte 1994 die A94-Konferenz gegründet. In den vergangenen 15 Jahren war es der Passauer CSU-Stimmkreisabgeordnete Walter Taubeneder, der diese Konferenz leitete. Am 13. Dezember war es für ihn im Gasthaus Bauer in Kirchham allerdings die letzte Sitzung, bei der er den Vorsitz innehatte. Nachfolger ist der Stimmkreisabgeordnete Martin Wagle (Rottal-Inn).

Einleitend der Konferenz war es Bürgermeister Anton Freudenstein, der die Grüße der Gemeinde Kirchham überbrachte. Die Eröffnung des neuen Teilstückes „Tutting-Malching war in der Geschichte Tuttings einer der schönsten Tage“, betonte er. Regierungsvertreter und Mitarbeiter der Autobahndirektion teilten mit, dass die A94 im Landkreis Passau (das Teilstück Kirchham-Pocking mit rund 12 Kilometer) bis Ende 2026 fertig sein wird. Der Lückenschluss in Landkreis Rottal-Inn bzw. das Teilstück Simbach-Markt wird allerdings noch zu einer Geduldsprobe werden.

Als einen gelungenen Schachzug wertete MdL a.D. Walter Taubeneder die Aufteilung der A94 im Landkreis Passau in drei Abschnitte. So kam man punktuell auch immer zu einem schnelleren Baurecht. Die A94-Konferenz war dabei ein gutes Sprachrohr nach außen. Man konnte die betroffenen Kommunen über den laufenden Stand der Dinge informieren und im Gegenzug auch Vorschläge einfließen lassen, merkte Taubeneder an. Die A94 schaffe Gewerbebetriebe und damit Arbeitsplätze und bringe uns näher



15 Jahre lang leitete MdL a.D. Walter Taubeneder die A94-Konferenz. Michael Kordon, Niederlassungsleiter Südbayern der Autobahn-GmbH bedankte sich für die gute Zusammenarbeit und überreichte ihm einen Schutzhelm für künftige Baustellenbesichtigungen. Foto: Lindmeier

(was besonders für das Bäderdreieck von großer Bedeutung ist) an München heran.

Abschließend bedankte er sich bei allen Beteiligten für die gute und eben auch zielführende Zusammenarbeit. Michael Kordon, Niederlassungsleiter Südbayern der Autobahn-GmbH unterstrich in seinen Dankesworten ebenfalls das gute Miteinander. Man habe

immer gemeinsam an einem Strang gezogen und so auch Stück für Stück die A94 bauen können. Taubeneder sei stets ein gern gesehener Gast auf den Autobahnbaustellen, fügte Kordon noch an und dazu überreichte er ihm als Abschiedsgeschenk einen Schutzhelm.

**Markus Lindmeier**  
für die A94-Anlieger-Kommunen



Beratung ist uns wichtig.  
Und dafür nehmen wir uns gerne Zeit.  
**Rufen Sie einfach an unter**  
**08531-41704**

**Pflege beginnt mit Vertrauen.**  
**Ihr erfahrener und freundlicher**  
**Pflegedienst im Bäderdreieck.**  
Häusliche Alten- und Krankenpflege

**www.pflegedienst-baederdreieck.de**



**PFLEGEDIENST**  
**BÄDERDREIECK**

Berger Straße 5  
94060 Pocking

Werbung & Design: www.watellerhofmann.de  
+49 (0) 8531 9785 14

Qualifizierte und geprüfte Pfleger  
über **20** JAHRE ERFAHRUNG

## Stadt bildet ab 2025 eine Beamtin oder einen Beamten aus

Es ist eine Tatsache, die jungen Leuten oft nicht bewusst ist: Für die Bewerbung um einen Ausbildungsplatz im Beamtensektor ist es nötig, das hierfür erforderliche Auswahlverfahren absolviert zu haben!

Im öffentlichen Verwaltungsbereich gibt es zwei Berufsbereiche:

- Beschäftigte (früher: Angestellte und Arbeiter)
- Beamtinnen und Beamte

Ist eine Ausbildungsstelle im Beschäftigtensektor angeboten, reicht eine Bewerbung mit dem Schulabschlusszeugnis bzw. mit Nachweisen der bisherigen Beschäftigung. Für eine Beamtenausbildung ist dies nicht genug! Man muss zusätzlich nachweisen, dass man das hierfür nötige Auswahlverfahren bestanden hat, und die

ses findet immer bereits vor dem Jahr des Ausbildungsbeginns statt.

Die Stadt Pocking beabsichtigt, zum 1. September 2025 eine „Ausbildungsstelle in der 2. Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen mit dem fachlichen Schwerpunkt nicht technischer Verwaltungsdienst“ (früher: mittlerer Dienst) auszu-schreiben. Aus diesem Grund weisen wir darauf hin, dass eventuelle Bewerber/innen in diesem Jahr das nötige Auswahlverfahren zu bewältigen haben. Die Auswahlprüfung findet voraussichtlich am 1. Juli 2024 statt. Geprüft werden das Sprachverständnis (Deutsch-Aufsatz) und die Allgemeinbildung (i.d.R. Geschichte, Erdkunde, Sozialkunde, Zeitgeschehen). Zur Vorbereitung kann man in Buchhandlungen ein Heft erwerben, in welchem Prüfungsaufgaben mit Lösungsansätzen der letzten Jahre

abgedruckt sind. Das Ergebnis der Auswahlprüfung ergibt zusammen mit den Schulnoten in Deutsch und Mathematik oder Rechnungswesen eine Gesamtnote. Mit dieser kann man sich für ausgeschriebene Ausbildungsstellen im Jahr 2025 bewerben. Die Anmeldung für das Auswahlverfahren ist noch bis 6. Mai 2024 beim Bayerischen Landespersonalausschuss über dessen Homepage [www.lpa.bayern.de](http://www.lpa.bayern.de) möglich.

Schulabgänger des Jahres 2025, die Interesse an einem Arbeitsplatz in der öffentlichen Verwaltung haben, wird empfohlen, auf jeden Fall an dem Auswahlverfahren teilzunehmen. Man eröffnet sich hiermit eine weitere Option für den Berufseinstieg.

**Christian Hanusch**

## Aus für den Kinderreisepass ab 2024

Den bisherigen Kinderreisepass gibt es nicht mehr!

Für Reisen außerhalb der EU gibt es stattdessen ab sofort nur noch einen Reisepass, der eine Gültigkeit von sechs Jahren hat. Der Vorteil dieses Passes ist, dass er weltweit gültig, aber auch teurer ist.

Die Gebühr für den Reisepass für Kinder beträgt 37,50 Euro, der in der Bundesdruckerei bestellt wer-

den muss und eine Lieferzeit von circa vier bis fünf Wochen hat. Innerhalb der EU ist ein Personalausweis ausreichend.

Die Gebühr für den Personalausweis beträgt 22,80 Euro. Dieser muss ebenfalls bestellt werden und hat eine Lieferzeit von circa zwei bis drei Wochen.

Ab einem Alter von sechs Jahren müssen die Kinder bei der Bean-

tragung anwesend sein. Außerdem werden ein biometrisches Foto, die Geburtsurkunde und die Unterschrift der erziehungsberechtigten Personen benötigt.

Um Terminvereinbarung online ([www.pocking.de](http://www.pocking.de)) oder telefonisch (0 85 31 / 709-0) wird gebeten.

**Petra Weber**

## Das Wilhelm-Diess-Gymnasium stellt sich vor! Tag der offenen Tür ermöglicht Hineinschnuppern ins Lernen am Gymnasium

Am Freitag, 15. März, öffnet das Wilhelm-Diess-Gymnasium seine Türen, um interessierte Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern über das breite Bildungsangebot des Pockinger Gymnasiums zu informieren.

Besucher haben an diesem Tag die Gelegenheit, in von Lehrkräften geführten Kleingruppen das Schulgebäude kennenzulernen und sich ein Bild der Räumlichkeiten und der technischen Ausstattung zu machen. Darüber hinaus stellt die Schulfamilie ein abwechslungsreiches Nachmittagsprogramm auf die Beine. Zahlreiche Vorführungen und Mitmachstationen, Ausstellungen und Info-Ecken laden zum Verweilen und Staunen ein. Betreut werden die einzelnen Angebote von Schülerinnen und Schülern und ihren Lehrkräften, die über den Fachunterricht sowie viele Aktivitäten darüber hinaus berichten. Auch Schulberatung, Schulpsychologie, Unterstufenbetreuung und Tutoren stehen für individuelle Fragen zur Verfügung. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

In einem Informationsvortrag gibt Schulleiter Martin Thalhammer Auskunft zu Übertritt und Schullaufbahn am Gymnasium, Möglichkeiten der Fächer- bzw.



**TAG DER  
OFFENEN TÜR**

**AM WILHELM-DIESS-  
GYMNASIUM POCKING**

**15. MÄRZ 2024**

**FREITAG, 15. MÄRZ 2024**  
**15.00–18.00 UHR**  
LERNEN SIE UNSERE SCHULE KENNEN:  
SCHULHAUSFÜHRUNGEN  
UND DIVERSE AKTIONEN

**AB 17.00 UHR**  
INFORMATIONSVERANSTALTUNG  
ZUM ÜBERTRITT

**WWW.WDG-POCKING.DE**

Zweigwahl sowie Offene Ganztagschule (Nachmittagsbetreuung). Es besteht auch Gelegenheit, individuelle Fragen an die Schulleitung zu richten.

Das Wilhelm-Diess-Gymnasium freut sich auf viele interessierte Besucherinnen und Besucher.

Wilhelm-Diess-Gymnasium

## Asia Cuisine & Sushi Bar zieht um in die Pockinger Innenstadt Neueröffnung im April in der Passauer Straße

Seit 2019 war im Eingangsbereich des Real-Marktes in der Passauer Straße auch der Imbiss „Asia Cuisine und Sushi Bar“ beheimatet. Die freundliche Art der allseits gut gelaunten Thu Pham am Verkauf und Telefon, das leckere Sushi und die ausgezeichneten chinesischen und vietnamesischen Speisen machten schnell die Runde und sicherten dem Imbiss innerhalb kürzester Zeit einen festen Kundstamm, weit über die Pockinger Stadtgrenzen hinaus.

Mit der angekündigten Schließung des Real-Marktes im Frühjahr 2024 drohte auch das familiengeführte Schnellrestaurant aus der Pockinger Gastroszene zu verschwinden. Auch hier war die Pockinger Stadtentwicklung von Anfang an beratend zur Stelle. In der inneren Passauer Straße war mit den Räumlichkeiten der ehemaligen Pizzeria & Trattoria Don Camillo schnell der passende Ort für einen Neuanfang gefunden.

Das Konzept des Schnellrestaurants mit Bestellung und Abholung soll durch einen schönen und gemütlichen Restaurantbereich erweitert werden, im Sommer sogar mit einer kleinen Terrasse. Bevor es soweit ist und der Umzug vonstattengehen kann, ist natürlich noch allerhand zu organisieren. Neben der Modernisierung und Umgestaltung der Räumlichkeiten, sind bei einem solchen Projekt auch immer viele verwaltungstech-



Thomas Bader (links) und Andreas Lang (rechts) freuen sich mit Thu Pham Ho über die baldige Neueröffnung der Asia Cuisine & Sushi Bar in der Passauer Straße. Foto: Florian Zigl drum

nische Fragen zu Gewerbeummeldung und Gaststättenerlaubnis von Belang, bei denen Andreas Lang vom Ordnungsamt der Stadt Pocking beratend zur Seite steht.

Die für April geplante Neueröffnung der Asia Cuisine & Sushi Bar

bereichert zum einen das gastronomische Angebot der Stadt und schafft zusätzliche Frequenz in der Pockinger Innenstadt.

Adresse: Passauer Straße 19 b  
Telefon: 0176 / 460 21 03

Thomas Bader

## Gegen die Wegwerfmentalität: Pockinger Selbstwerkstatt eröffnet

Nachhaltigkeit, Abfallvermeidung, Ressourcenschonung, Innenstadtbelebung – dies alles soll die neu eröffnete Pockinger Selbstwerkstatt fördern. Und die Vorzeichen stehen gut, dass dies gelingen wird. Im Rahmen der Eröffnung waren die Räume der Selbstwerkstatt proppenvoll mit Mitgliedern des Reparatur-Teams, Unterstützern und Interessenten aus der Bevölkerung.

Die Idee, die Wiederbelebung des Pockinger Stadtkerns auch mit einer Selbstwerkstatt umzusetzen, war im Stadtrat schon längere Zeit vorhanden. Die Realisierung trieb nun Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa nach erfolgreichen Mietverhandlungen mit der Familie Manz für deren ehemaligen Reinigungsbetrieb in der Passauer Straße 22 voran. Gerlinde Kaupa betonte bei ihrer Begrüßungsrede, dass auch Stadtratskollege Franz Sebele Mitinitiator der Einrichtung ist. Auch Stadtrat Josef Zormeier wirkte entscheidend am Gelingen des Projekts mit, kümmerte er sich doch um die Verwendung von in der Mittelschule nicht mehr gebrauchtem Mobiliar in der Selbstwerkstatt. Zudem begrüßte Gerlinde Kaupa die Stadtratsmitglieder Ernst Geisberger-Schießleder, Julian Hümmer und Alexander Steinberger. Dank für die umfangreiche Unterstützung sprach sie auch Rathaus-Chefsekretärin Birgit Köck und dem städtischen Bauhof aus. Ebenso Geschäftsleiter Christian Hanusch und Bauamtsleiter Ernst Martin Hofmann, die ebenfalls der Eröffnung beiwohnten.



Auf großes Interesse stieß die Selbstwerkstatt bereits am Eröffnungstag.

Foto: Nöbauer

Bürgermeister Krahn dankte den aktiven Stadtratsmitgliedern, aber auch den Damen und Herren des Reparatur-Teams, das sich innerhalb kurzer Zeit bildete. Der Gedanke, Reparaturbedürftiges nicht wegzuworfen, sondern gemeinsam mit handwerklich geschickten Menschen zu reparieren, eröffnet Möglichkeiten auf ein geselliges Miteinander und schont zugleich Ressourcen. Das Stadtoberhaupt berichtete, dass auch Landrat Kneidinger die Selbstwerkstatt bereits während der Bauphase besuchte. Als Startgeschenk überreichte der Landrat einen großen Werkzeugkoffer.

Die Philosophie des miteinander Reparierens, so bestätigte Karin Polz von der Dachorganisation Selbstwerkstatt in Stadt und Landkreis Passau e.V., sei in der Region bereits erfolgreich umgesetzt. Pocking, so berichtete sie, sei bereits der vierte Standort.

Im Rahmen der kirchlichen Segnung thematisierten der evangeli-

sche Pfarrer Christian Leist-Bermann und der katholische Pater Adam Litwin, dass das gemeinsame Instandsetzen von Gegenständen auch das menschliche Miteinander reparieren könne.

Der Auftakt ist somit gelungen für die neue Einrichtung in Pocking im Sinne eines schonenderen Umgangs mit Ressourcen – und zur Belebung der Innenstadt!

Interessenten, die das Reparatur-Team stärken wollen, melden sich bitte bei Gerlinde Kaupa unter [kaupa@t-online.de](mailto:kaupa@t-online.de) oder 0160 / 833 0822.

Die Selbstwerkstatt ist jeden Freitag von 15:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Infos und Anmeldung mit Bezeichnung von Gerät und Defekt: [pocking@selbstwerkstatt.org](mailto:pocking@selbstwerkstatt.org) oder bei Gerlinde Kaupa.

**Christian Hanusch**

## Leerstand beseitigt – „Imbiss & Bistro Berger“ übernimmt die Gastronomie am Pockinger Bahnhof

Als im Herbst 2023 bekannt wurde, dass der „mein real“-Markt in der Passauer Straße zum Frühjahr 2024 endgültig seine Supermarktpforten schließt, war das für alle Mitarbeiter und die dortigen Mieter ein riesiger Schock. Josef Berger, vom gleichnamigen Imbiss, war einer dieser treuen Mieter und seit über 31 Jahren in dieser Immobilie. Als sein Mietvertrag begann, hieß der Supermarkt noch „Meister“. Nachdem das letzte Fünkchen Hoffnung auf die Rettung der maroden Supermarktkette geschwunden war, musste auch er seine Existenz neu erfinden.

Behilflich war ihm hierbei auch die Pockinger Stadtverwaltung. Thomas Bader von der Stadtentwicklung konnte den Kontakt zu poten-

ziellen Immobilienbesitzern vermitteln und Andreas Lang vom Ordnungsamt stand bei allen Fragen zur Gewerbeummeldung und Gaststättenerlaubnis mit großem Engagement zur Seite. Die passende Immobilie war schnell gefunden. Der ehemalige Bahnkiosk, der mittlerweile seit 2020 leer stand, sollte es sein.

Mieter und Vermieter waren sich schnell einig und packten gemeinsam an, um die Gaststätte schnellstmöglich wieder auf Vordermann zu bringen. Viel soll noch geschehen bis zur geplanten Eröffnung im April. Der komplette Gastraum wird umgebaut, die Küche vergrößert und eine Frischetheke mit Schankanlage zum neu geplanten Wintergartenbereich soll errichtet werden.

Wenn das alles fertig ist, wird der neue Berger Imbiss am Bahnhof Pocking ganz sicher nicht nur ein Treffpunkt für die vielen Stammgäste, die Josef Berger seit Jahren im „Real“-Supermarkt besuchen, sondern auch eine ansprechende und repräsentative Gastronomie für viele Pendler, Bahnreisende und Ausflügler, die am Pockinger Bahnhof Halt machen. Der gastronomische Betrieb soll ab April 2024 so ausgelegt sein, dass warme Speisen sowohl vor Ort, als auch zum Mitnehmen angeboten werden. Zudem ist ein typischer Kiosk-Verkauf geplant, mit einem Sortiment aus z.B. Süßwaren, Snacks, Eis, Getränken, Zeitschriften und Tabakwaren.

Thomas Bader



Aus dem „WIA Z'HAUS Z'POCKING“ wird bald die neue Heimat von „Imbiss & Bistro Berger“ am Bahnhof in Pocking. Thomas Bader (links) und Andreas Lang (rechts) ließen sich die ehrgeizigen Umbaupläne von Gastronom Josef Berger (Mitte) vor Ort erklären. Foto: Bader

## Monatlich offener Bürgeraustausch mit dem Stadtentwicklungsbüro Querfeld.Design im „Das Pockinger“

### BÜRGERAUSTAUSCH

Auch im Jahr 2024 findet monatlich der „Bürgeraustausch Stadtentwicklung“ statt.

#### Für was ist dieser offene Bürgeraustausch eigentlich gedacht?

In diesem Bürgeraustausch sollen Gedanken, Impulse, Ideen oder auch konkrete Anliegen und Anregungen offen und vertrauensvoll von der gesamten Bürgerschaft und den Akteuren der Stadt angesprochen werden können.

Das Büro für Stadtentwicklung nimmt sich Zeit diese Gedanken und Impulse zu sammeln, zu bewerten und in möglicherweise schon geplante Maßnahmen einfließen zu lassen. Neue Gedanken sind ebenso willkommen und werden gerne aufgenommen. Bereits konkrete Ideen oder Vorschläge werden an die entsprechenden Stellen in der Stadtverwaltung oder den jeweiligen Gremien weitergegeben oder zuvor auf Machbarkeit untersucht.

Es geht also in erster Linie darum, alle Bürgerinnen und Bürger zu beteiligen und ihnen eine möglichst einfache Möglichkeit zu geben, ihre Themen einzubringen, um somit aktiv und konstruktiv an der Weiterentwicklung der Stadt Pocking mitzudenken und zu wirken.



Foto: Tobias Müller

Die nächsten Termine im Treffpunkt für Stadtentwicklung „DAS POCKINGER“:

- Februar: Dienstag, 27.02.24 von 15:00 – 18:00 Uhr
- März: Abendsprechstunde – Mittwoch, 20.03.24 von 16:00 – 19:00 Uhr
- April: Dienstag, 16.04.24 von 15:00 – 18:00 Uhr

Gerne können Sie also mit Ihren Themen im Bereich Stadtentwicklung vorbeikommen.

Sollten Sie keine Zeit finden, zu den genannten Terminen vorbeizukommen, können auch gerne individuelle Termine vereinbart werden.

Kontaktieren Sie hierfür einfach direkt das Stadtentwicklungsbüro Querfeld.Design:  
per E-Mail: [anna.ulmer@querfeld.design](mailto:anna.ulmer@querfeld.design) oder telefonisch: 0175 / 735 35 45



## Pockinger Kinderkulturprogramm 100 Jahre Otfried Preußler Jubiläumsfest im „DAS POCKINGER“

Die kleine Hexe, das kleine Gespenst oder Räuber Hotzenplotz haben Generationen von Kindern begeistert. Im Herbst 2023 wäre der bekannte Kinderbuchautor Otfried Preußler 100 Jahre geworden. In Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Nickel & Spitzenberger und dem Thienemann-Esslinger Verlag hat die Stadt Pocking dieses Jubiläum genutzt, um Otfried Preußlers Geschichtenschatz im neuen Veranstaltungsbüro „DAS POCKINGER“ ein Wochenende lang zu feiern.

Für die Kinder waren große Tische mit allerlei Mitmachaktionen aufgestellt. Es wurden Schatzkisten gebastelt, Hexenhäuser gemalt und bunte Räuber Hotzenplotz-Motive gefertigt. Als Highlight las der bekannte Dichter und Germanist Hans Göttler an beiden Tagen aus dem Räuber Hotzenplotz vor. Dabei wurden die kleinen Zuhörer immer wieder mit Fragen und Anekdoten in das Geschehen rund um den Diebstahl von Großmutter's Kaffeemühle eingebunden. Die Kinder waren begeistert und kugelten sich teilweise vor Lachen. Da schmeckten die Kekse und der Kinderpunsch gleich nochmal so gut. Am Ende des Tages war genau das gelungen, was gelingen sollte: Der Fantasie und die Geschichten Otfried Preußlers wurden an eine neue Generation junger Leser weitergegeben.

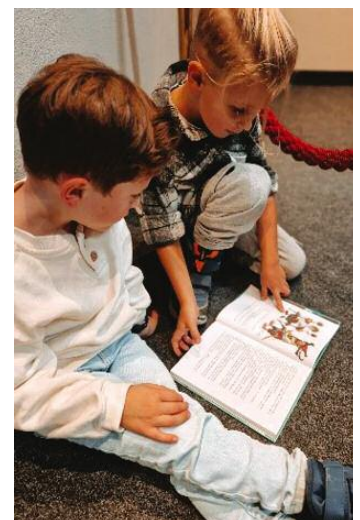
Thomas Bader



Freuten sich mit dem Räuber Hotzenplotz über viele Besucher: v.l. die Initiatoren Eva Dobler, Thomas Bader und Hans Göttler.



Kreativ auf den Spuren von Otfried Preußler.



Natürlich waren nach der Lesung auch genügend Bücher am Verkaufstisch von Eva Dobler vorrätig. So konnten die wichtigsten Details der Geschichte selbstverständlich sofort nachbesprochen werden.

Fotos: Christina Bader

## VERANSTALTUNGSHIGHLIGHT

### „Jan & Henry – Die große Bühnenshow“ kommt am Ostermontag nach Pocking

Deutschlands beliebte Erdmännchen sind mit ihrer musikalischen Bühnenshow erneut auf großer Tournee! Aufgrund der großen Nachfrage wurden auch für die Saison 2023/24 über einhundert Spielstätten in ganz Deutschland für Gastspiele angemietet. Am Ostermontag, den 01. April 2024, gehen die Erdmännchen-Detektive in der Stadthalle Pocking einem spannenden Geheimnis auf den Grund.

Die aus dem Kika bekannten, neugierigen und etwas tollpatschigen Brüder „Jan & Henry“ lösen auf der Bühne ein spannendes Rätsel. Ein großes Abenteuer, nicht nur für die Kleinen.

#### Zu der Bühnenshow:

Ständig auf der Suche nach neuen Geräuschen landen die beiden Superdetektive im Mietshaus Nummer 5 in der Schumannstraße. Dort treffen sie das Mädchen Lilli

und die anderen Mieter. Der neue Hauswart macht den Bewohnern das Leben schwer. Doch über dem Haus liegt ein spannendes Geheimnis, das es zu lösen gilt.

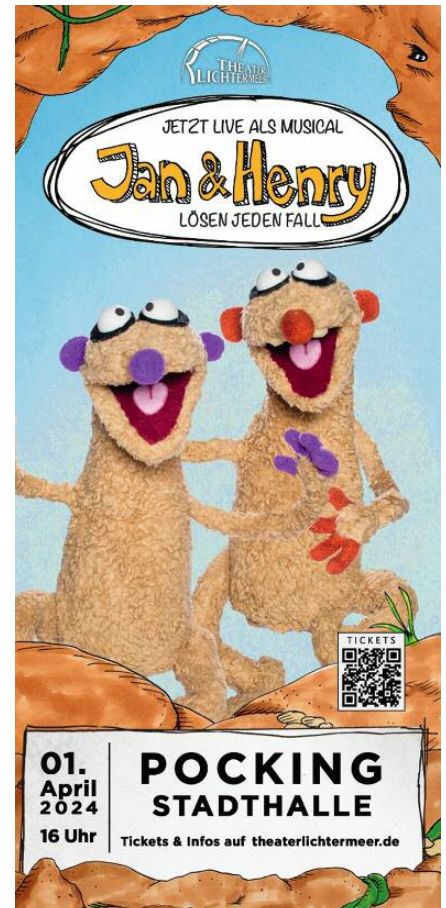
Erleben Sie das Lichtermeer Ensemble, bestehend aus Menschen und Puppen, in einer lustigen und spannenden Geschichte mit viel Musik.

Nach der Vorstellung können die kleinen Theatergäste Jan & Henry ganz nah kommen und im Foyer Autogramme und Fotos von den Erdmännchen und den anderen Darstellern erhalten.

Empfohlen für alle Kinder ab drei Jahren. Dauer ca. 80 Minuten zzgl. Pause.

Weitere Infos unter:  
<https://theaterlichtermeer.de/jan-henry/>

Thomas Bader



## Ihre Immobilienspezialisten in Pocking



**Am Stadtplatz 2 in Pocking**

Wolfgang Mardo  
Selbstständiger Immobilienberater  
[wolfgang.mardo@postbank.de](mailto:wolfgang.mardo@postbank.de)  
08531-93 04 024



Brigitte Gürtler  
Selbstständige Immobilienberaterin  
[brigitte.guertler@postbank.de](mailto:brigitte.guertler@postbank.de)  
08531 - 93 04 021



**Postbank**  
IMMOBILIEN

## Ausstellung „70 Jahre Rottalstadion“ ein voller Erfolg!

Pockings größte Sportstätte wurde im vergangenen Jahr 70 Jahre alt. Grund genug, die Entstehung und verschiedene Sportereignisse im Rottalstadion mit einer Ausstellung zu würdigen.

Der 70. Geburtstag des Rottalstadions wurde im vergangenen Jahr mit besonderen Fußball- und Motorsportveranstaltungen des SV Pocking und des MSC Pocking gewürdigt. Man nahm sich vor, gegen Jahresende die Geschichte der Sportstätte in einer Fotoausstellung darzustellen. Dazu wurden Aufnahmen aus Stadt- und Vereinsarchiven sowie privaten Fotosammlungen aufbereitet, die auch die Vielseitigkeit des Rottalstadions belegen. Zielpunkt der ersten Faschingsumzüge Anfang der 1960er Jahre, Fußball-Großereignisse und MSC-Weltmeisterschaften und Ligabetrieb, Leichtathletikveranstaltungen und Kunstturnen sowie die Schulsportfeste – für all diese Events war das Rottalstadion ein idealer Austragungsort. Entsprechend großes Interesse fand die Ausstellung bei der Bevölkerung. Zum 75. Geburtstag, so waren sich viele der Betrachter einig, soll es wieder eine derartige Ausstellung geben.

Haben Sie noch historische Bilder des Rottalstadions? Bitte setzen Sie sich mit unserem Archiv, Manuela Westenthanner ([westenthanner\\_manuela@pocking.de](mailto:westenthanner_manuela@pocking.de)) Telefon 0 85 31 / 709-16), in Verbindung.

Christian Hanusch



Freuten sich über den Erfolg der Ausstellung „70 Jahre Rottalstadion“:

v.l. Bernhard Simmelbauer, 1. Vorsitzender des SV Pocking, dessen Vorgänger Gustav Ragaller und Dr. Peter Hück, der frühere 1. Vorsitzende des Motorsportclubs Pocking Rudolf Riermeier sowie aktueller MSC-Geschäftsführer Michael Absmeier, Bürgermeister Franz Krahn und ehemaliger MSC-Vorsitzender Otto Lagleder.

Foto: Hanusch

Die Bayerische  
**Sicherheitswacht**  
DAS BESONDERE EHRENAMT

**Für die Sicherheitswacht im Stadtgebiet Pocking werden  
Bewerber (m/w/d) gesucht.**

**Informationen erhalten Sie bei der Polizeistation Pocking,  
Polizeihauptkommissar Matthias Kainz, 08531 / 90586-0,  
[pp-nb.pocking.pst@polizei.bayern.de](mailto:pp-nb.pocking.pst@polizei.bayern.de)**



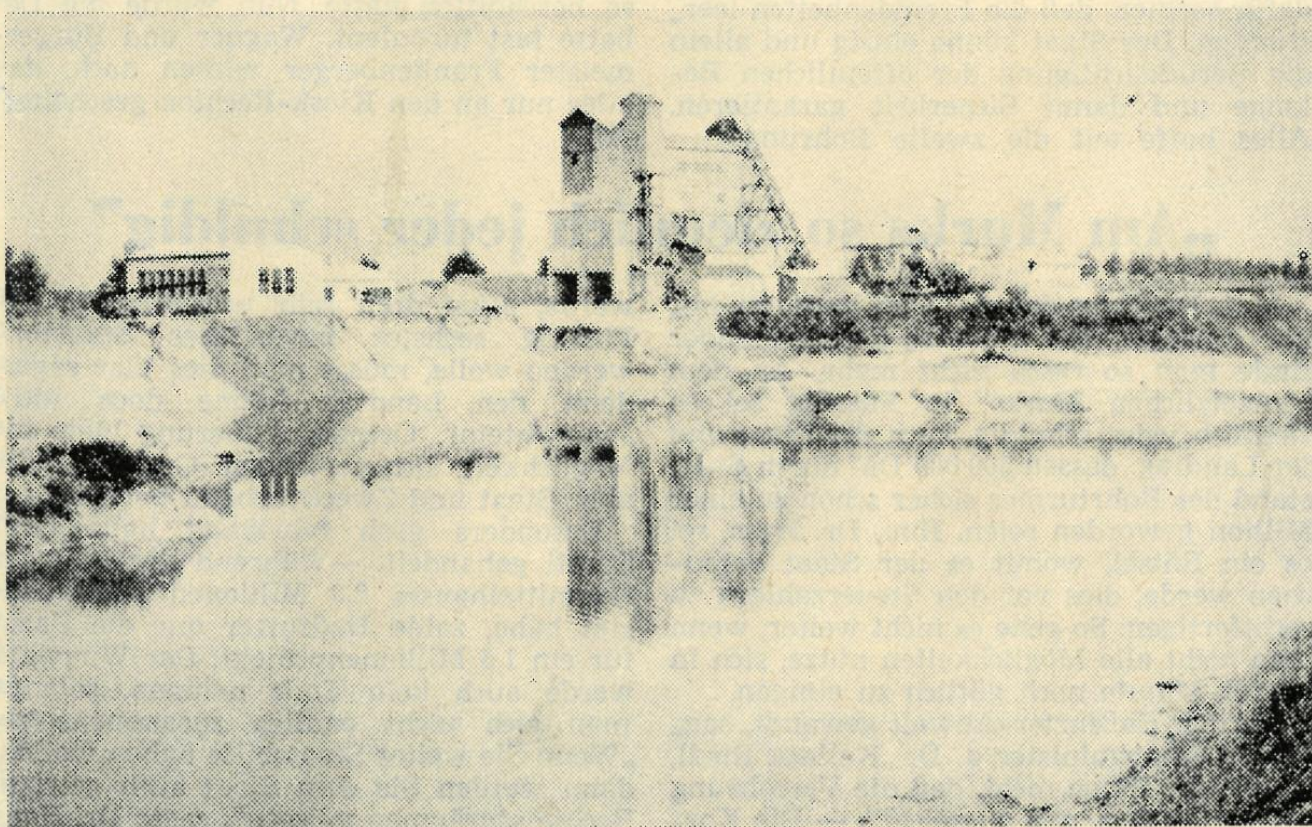
## Was vor 60 Jahren begann

### 22.2.64 Pocking erhält ein ordentliches Freibad

Die Rott wird wegen Verschmutzung allgemein gemieden

**Pocking.** Die mehr als zweijährigen Bemühungen des Gemeinderates zur Errichtung eines Freibades an den Baggerseen an der Füssinger Straße sollen heuer endgültig Früchte tragen. Bereits vor einiger Zeit waren mit dem Besitzer des Kiesgrubengewinnungsgeländes Vereinbarungen getroffen worden, die schon 1963 verwirklicht werden sollten. Vor allem ging es um die Schaffung einer genügenden Zahl von Liegeplätzen an den Badegewässern. Schwierigkeiten seitens einzelner Grundbesitzer, die ihre Grundstücke nur zur Ausbeutung freigegeben hatten, verzögerten die geplanten Arbeiten. In den letzten Wochen wurden nunmehr von der Firma Meier erste Arbeiten zur Anlegung eines Strandes, der den alten Baggersee abtrennt, durch-

geführt. Im weiteren Verlauf soll das an der Füssinger Straße gelegene Gelände eingeebnet und später mit Bäumen bepflanzt werden. Der Besitzer des gegenüberliegenden Grundstückes, der Bäcker- und Konditormeister Richard Höchtl, hat sich auch bereit erklärt, sein Gelände nach der Ausbeutung für den öffentlichen Badebetrieb zur Verfügung zu stellen. Die Öffentlichkeit nimmt solche Nachrichten mit größter Genugtuung auf, da außer den Baggerseen keine hygienisch unbedenklichen Bademöglichkeiten mehr vorhanden sind. Die Rott wird wegen der fortschreitenden Verschmutzung, die gegenwärtig in wahren Schaumbergen sichtbaren Ausdruck findet, als Badefluß allgemein gemieden.



Aus diesem Baggersee an der Füssinger Straße soll ein Freibad werden. (Foto: PNP)



Fotos: Archiv

Schaut heute so aus:



Josef Jakob, Altbürgermeister und Heimatpfleger  
Karl-Heinz Huber, Heimatpfleger  
Manuela Westenthanner, Archivpflegerin Stadtarchiv

## Ferienbetreuung in den Sommerferien

Durch die Zusammenarbeit mehrerer Kommunen wird wieder eine gemeinsame Schulkindbetreuung für Grundschüler/-innen in den Sommerferien 2024 organisiert.

Die Betreuung wird im Kalenderjahr 2024 in den Räumlichkeiten der **Grund- und Mittelschule Ruhstorf a. d. Rott** in den **Sommerferien (19.08. – 06.09.2024)** - vorausgesetzt es liegen ausreichend Anmeldungen vor – angeboten.

Sie findet von Montag bis Freitag, jeweils von frühestens 07:30 Uhr und bis längstens 15:00 Uhr für alle interessierten **Schülerinnen und Schüler der 1. bis einschl. 6. Jahrgangsstufe sowie Vorschulkinder**, die ihren Wohnsitz in den Kommunen Ruhstorf, Tettenweis, Neuhaus am Inn, Neuburg am Inn, Pocking, Bad Füssing, Rothalmünster, Kirchham, Malching, Kößlarn oder Bad Griesbach haben, statt.

Es stehen dabei folgende Buchungszeiten zu den genannten Preisen zur Auswahl:

- bis max. 4 Stunden täglich      50,00 € pro Woche und Kind
- bis max. 6 Stunden täglich      60,00 € pro Woche und Kind
- bis max. 7,5 Stunden täglich    75,00 € pro Woche und Kind

Die **Mindestbuchungszeit** beträgt **1 Woche** pro Kind in den jeweiligen Ferien. Die Abrechnung erfolgt nach der entsprechenden Buchungskategorie. Die Betreuung kann nur angeboten werden, wenn mindestens 15 Kinder pro Woche angemeldet sind.

Mittagessen kann leider nicht angeboten werden. Evtl. Zusatzkosten für Bastelmaterial sind nicht in den Betreuungspreisen enthalten.

Als Träger dieser Maßnahme fungiert der Markt Ruhstorf a. d. Rott. Die Organisation und Durchführung der Ferienbetreuung (Spiele, Aktivitäten usw.) übernimmt die Gesellschaft zur Förderung beruflicher und sozialer Integration (gfi) gemeinnützige GmbH, Passau.

**Das Anmeldeformular wird ab dem 4. Dezember 2023 und die Betreuungsverträge werden ab dem 1. Juni 2024 auf der Homepage [www.ruhstorf.de](http://www.ruhstorf.de) zur Verfügung stehen.**

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Natalie Dide, Tel. 08531 / 93 12 0 oder [natalie.dide@ruhstorf.de](mailto:natalie.dide@ruhstorf.de) gerne zur Verfügung.



## Von Apfelsaft bis Wasserstoff: Erfolge, Visionen und Austausch - Ausblick auf der Räteversammlung

Sehr gut besucht war die interkommunale Räteversammlung unserer ILE an Rott & Inn am 7. November in der Niederbayernhalle in Ruhstorf: Rund 90 Stadt-, Markt- und Gemeinderäte und -rätinnen ließen sich die geballte Info ihrer Bürgermeister nicht entgehen. Die Vernetzung untereinander, die Gemeinschaft und die Stärkung der regionalen Wertschöpfung sind die großen Ziele und Pluspunkte der ILE, betonte ILE-Vorsitzender Andreas Jakob, 1. Bürgermeister von Ruhstorf, in der Begrüßung. Durch den Abend führte ILE-Managerin und Moderatorin Dr. Ursula Diepolder. Am Ende verweilten viele Besucher noch lange, um Anregungen zu sammeln und sich untereinander auszutauschen.



### Zukunftsvision: Klärschlamm zur Produktion von Wasserstoff nutzen

Franz Krah, 1. Bürgermeister von Pocking, berichtete von den Pockinger Fortschritten im Trocknen von Klärschlamm, welcher aufgrund seiner gesundheitsschädlichen Stoffe bald nicht mehr auf die Felder ausgebracht werden darf. Ziel der ILE ist es, auch in anderen Kommunen die anfallenden Klärschlamm-Mengen zu entwässern und damit ihr Volumen deutlich zu reduzieren. Angestrebt sind mindestens 30 Prozent Trockensubstanz. Dieser Wert ist erforderlich, um aus Klärschlamm „grünen Wasserstoff“ zu machen. Das Landratsamt ließ Fachleute über „Regionale Wärmeplanung, regionale Wasserstoffwirtschaft und Szenarien einer möglichen energetischen Klärschlammverwertung“ referieren.



Eine Grobbetrachtung der sogenannten blueFLUX-Technologie hat ergeben, dass die Klärschlammverwertung zu Wasserstoff wirtschaftlich sein könnte.

### Weniger Bürokratie, mehr Klimaschutz

Im Dialog mit den Landwirten soll es 2024 u. a. verstärkt um den Bürokratieabbau in der Branche gehen, kündigte Ursula Diepolder an. Das Landwirtschaftsministerium habe sich diesbezüglich an die ILE gewandt und wünsche sich Praxistipps von der „Basis“. Willi Lindner, 1. Bürgermeister von Kößlarn, stellte das Sponsoring-Projekt „Klima-Landwirt, Klima-Paten“ vor. Im Zuge dessen hatten im Oktober rund 50 Landwirte, Klima-Paten und weitere Interessierte an einem von ILE und BayWa-Partnern organisierten Feldtag zum Thema Bodenwirtschaft teilgenommen. Derzeit werden vor allem Klima-Paten aus der Unternehmerschaft gesucht.



## Gewerbegebiete entlang der A94: Interkommunaler Austausch wichtig



Zentrale Fragen an Rott & Inn werden künftig sein, wie sich der Ausbau der A94 auf die bauliche Entwicklung in der Fläche auswirkt, wo sich neue Gewerbegebiete ansiedeln, welche bauliche Qualität diese haben, ob und wie energie-autarke Wohnungen und Ansiedlungen entstehen. Für gewöhnlich würden sich an Autobahnen Logistik-Unternehmen mit viel Platzbedarf und wenigen Arbeitsplätzen breit machen, gab Ursula Diepolder zu bedenken. Um eine positive Entwicklung im Sinne der ILE zu steuern, brauche es einen intensiven interkommunalen Austausch und eine gemeinsame Strategie, mahnte sie.

## Herausforderung ärztliche Versorgung, soziale Infrastruktur & Digitalisierung

Günter Straußberger, 1. Bürgermeister von Rothalmünster, umriss die Herausforderungen bei der ärztlichen Versorgung im ländlichen Raum. Man müsse die Ärzte von morgen überzeugen, dass sie und ihre Partner auf dem Land gut leben können und nicht nur in den Metropolen. Die ILE unterstütze hier die Gesundheitsregion Passauer Land so gut wie möglich. Vom Stand der Digitalisierung und der Verwaltungszusammenarbeit berichtete Stephan Dorn, 1. Bürgermeister von Neuhaus a. Inn. Digital besonders gut aufgestellt sei die „Smarte Gemeinde“ Bad Füssing. Fruchtbar seien auch die ILE-weiten Treffen zum Wissensaustausch von Bauhofleitern, EDV-Beauftragten und Touristikern.

## Öffentlichkeitsarbeit und Tourismus

Die ILE ist in der Region und darüber hinaus präsent. Das zeigte sich unter anderem anhand des gelungenen Messestandes auf der Messe Ausblick 23 auf. Eine bunte Vielfalt an ILE-Netzwerkpartnern hatte den Messeauftritt bereichert. „Öffentlichkeitsarbeit“ frisch aus der Druckerpresse hatte Anton Freudenstein auf der Räteversammlung dabei: Eine neue, interaktive Freizeitkarte mit QR-Codes, initiiert vom ILE-Tourismusbeauftragten Franz Mühlendorfer. Die Karte liegt in den Rathäusern auf. Gefördert wurde sie aus dem Regionalbudget. Antragstellungen für 2024 sind schon möglich. Infos unter [www.ile-rott-inn.de](http://www.ile-rott-inn.de).



## Trio managt Öko-Modellregion an Rott & Inn

Er war generationen-, landkreis- und verbandsübergreifend, der erste Stammtisch der Öko-Modellregion an Rott & Inn: Rund 20 Öko-Landwirtinnen und Landwirte sind am Donnerstag ins Gasthaus Hölzlwimmer in Kleeberg bei Ruhstorf gekommen, haben sich über ihre Betriebe ausgetauscht und Projektideen für die Öko-





Modellregion der ILE an Rott & Inn gesammelt. Eingeladen hatten Jenny Mähr und Josef Fischer, welche die Integrierte Ländliche Entwicklung (ILE) an Rott & Inn als Manager für die Öko-Modellregion gewinnen konnte, sowie Dr. Ursula Diepolder, Managerin der ILE an Rott & Inn. Mit dabei waren unter anderem Biobauer Willi Lindner, stellvertretender Vorsitzender der ILE an Rott & Inn, 1. Bürgermeister von Kößlarn und Mit-Initiator der Öko-Modellregion, sowie Biobauer und Biobäcker Niko Gottschaller aus Malching, seit Jahrzehnten „Überzeugungstäter“ in Sachen Bio. Motiviert vertreten war vor allem auch die junge Generation, darunter Franziska Strangmüller aus Bad Füssing sowie Felix Krauß aus Ering im Landkreis Rottal-Inn, der auch Flächen im Landkreis Passau bewirtschaftet. „Ich finde es gut, dass wir verbandsübergreifend zusammensitzen“, lobte er den neuen Stammtisch, das habe es bisher nicht gegeben. Mit dabei war sein Bruder Marcel Krauß, der ab Februar 2024 das Management der Öko-Modellregion Landkreis Rottal-Inn übernimmt.

### **Die Wünsche: Logo, Weiterbildung, regionale Vermarktungsketten**

Was sich die Landwirte von der Öko-Modellregion an Rott & Inn wünschen, wollten die Manager wissen, und notierten sich dann eine ganze Liste von Ideen: Ein gemeinsames Logo für regional erzeugte Produkte, Fortbildungsveranstaltungen, Unterstützung beim Marketing, Lieferbeziehungen mit regionalen Metzgern und Bäckern, Verbraucher-Information, Schulterschluss mit konventioneller Landwirtschaft – und Unterstützung für Förderprojekte. Da passte es gut, dass Jenny Mähr gleich den Verfügungsrahmen für Öko-Projekte 2024 vorstellen konnte.

### **Drei, die sich gut ergänzen**

**Jenny Mähr** bringt in die Öko-Modellregion ihre Erfahrung im Projektmanagement und ihre Wertschätzung für hochwertige (Öko-)Lebensmittel ein. Die studierte Kommunikationswissenschaftlerin stammt aus Ruderting und war die letzten 15 Jahre in der Filmbranche tätig. Als Chefin vom Dienst in einer Münchner Produktionsfirma leitete sie die Produktion von Dokus und Reportagen. Um mit ihrem Sohn wieder ländlicher und näher an ihrer Familie im Raum Passau zu leben, ist sie vor zwei Jahren nach Neuhaus a. Inn gezogen, wo sie sich in der Gemeindebücherei ehrenamtlich als stellvertretende Leiterin engagiert. Im Sommer 2023 gründete sie zusammen mit einer Freundin die „gloane Backstüb“ – ein mobiles Bauwagen-Café mit wechselnden Standorten, das sich an den Wochenenden bereits großer Beliebtheit erfreut. Ihre Ziele und Aufgaben in der Öko-Modellregion sind es, regionale Bio-Wertschöpfungsketten zu erschließen, Projekte, Aktionen und Fachvorträge zu koordinieren sowie die Landwirte bei der Antragstellung für Öko-Kleinprojekte zu begleiten. Am besten ist sie vormittags zu erreichen: Mobil: 0172-2836782, Mail: [jenny.maehr@ile-rott-inn.de](mailto:jenny.maehr@ile-rott-inn.de)

**Josef Fischer**, Landwirtschaftsmeister und praktizierender Öko-Landwirt, ist in der ÖMR beratend und vernetzend tätig. Er und sein Sohn bewirtschaften in Eholting bei Ruhstorf a.d. Rott einen Ackerbaubetrieb mit angeschlossener Veredelung über Schweinemast und -zucht. Bis 2016 arbeiteten die Fischers konventionell, dann stellten sie auf biologische Landwirtschaft um. Dabei sammelten sie gute wie schlechte Erfahrungen, mittlerweile sind sie etabliert und im Wachsen begriffen. „Bio und konventionell – ich kenne beide Seiten und will in der Öko-Modellregion eine Art Brückenbauer sein. Mein Ziel ist, dass wir irgendwann das Beste aus beiden Wirtschaftsweisen zusammenführen“, sagt Josef Fischer. Er wird zu Fachfragen beraten, seinen Beitrag zum Aufbau von regionalen Bio-Wertschöpfungsketten leisten und sich im ILE-Projekt Klima-Landwirtschaft in der Paten-Akquise einbringen. Er wird die Kollegen zu den Stammtischen einladen und auch über eine WhatsApp-Gruppe für Vernetzung sorgen: „Geht einem das Saatgut aus, kann er in der Gruppe fragen, ob ein anderer noch welches übrig hat“. Mobil: 0175/5987294, Mail: [josef.fischer@ile-rott-inn.de](mailto:josef.fischer@ile-rott-inn.de)

**Dr. Ursula Diepolder** ist seit 2016 die Managerin der ILE an Rott & Inn. In dieser Kooperation haben sich elf Kommunen im südlichen Landkreis Passau zusammengeschlossen, um Herausforderungen gemeinsam zu meistern. Den ILE-Bürgermeistern ist die Zusammenarbeit mit allen Landwirten sehr wichtig. Seit mehreren Jahren sorgt die Veranstaltungsreihe „Dialog-Forum Kommunen und Landwirtschaft“ für Austausch und Wissensvermittlung. Ursula Diepolder koordiniert die interdisziplinär zusammengestellten Vorträge für alle Landwirte weiterhin und will das Fortbildungsangebot ausdehnen. In der Öko-Modellregion ist sie die Schnittstelle zur Tourismusbranche. „Viele Touristiker begrüßen das Label Öko-Modellregion, jetzt wollen wir sie mit ins Boot holen“, sagt Ursula Diepolder.



**Trio: Bündeln für die Öko-Modellregion ihre Kompetenzen: Regionalmanagerin Dr. Ursula Diepolder (Hohenau), Landwirtschaftsmeister und Biobauer Josef Fischer (Ruhstorf) und Projektmanagerin Jenny Mähr (Neuhaus).**

Fotos: Kai Kalbitz, Simone Kuhnt

## Öko-Projektförderung möglich

Für Kleinprojekte, die sich auf maximal 20.000 Euro netto belaufen, kann die ÖMR einen 50-prozentigen Zuschuss gewähren. Das Amt für Ländliche Entwicklung stellt für 2024 ein Budget von 45.000 Euro zur Verfügung, die ILE-Gemeinden legen nochmal 5.000 Euro drauf, so dass insgesamt 50.000 Euro an Fördergeldern ausgeschüttet werden können. Die Antragsfrist endete am 9. Februar 2024, bis 20. September 2024 müssen die Projekte umgesetzt sein. „Förderfähig ist im Prinzip alles, was regionale Bio-Lebensmittel besser verfügbar macht“, betonte Ansprechpartnerin Jenny Mähr. Das Entscheidungsgremium befindet in diesen Tagen darüber, welche Projekte gefördert werden.

**Redaktion und Texte: Simone Kuhnt, Dr. Ursula Diepolder**

Gefördert vom Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern in Landau a.d. Isar



Auszüge aus Presseberichten von  
Simone Kuhnt  
im Auftrag der ILE an Rott & Inn

## DiGiTreff

Den Raum haben wir gewechselt, den Lehrer, unseren IT-Fachmann Sebastian Sperl, nicht.

Erst trafen wir uns im Kleinen Sitzungssaal, dann im Großen Sitzungssaal des Rathauses, anschließend in der Baustelle Am Stadtplatz 2 und jetzt in den renovierten Räumen im „Das Pockinger“.

Hier fühlen wir uns mit hervorragender Technik (unterstützt von der ILE an Rott & Inn) gut aufgehoben, nur für eine bessere Akustik müsste noch was gemacht werden.



Foto: Kaupa

Seit Beginn informiert, zeigt und erklärt uns Sebastian Sperl locker, verständlich und mit viel Geduld, alles rund ums Handy. Unser Wissensdurst ist riesig.

Treffpunkt ist jeden Donnerstag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr im „Das Pockinger“, Am Stadtplatz 2.

Neue sind immer herzlich willkommen!

**Gerlinde Kaupa, Seniorenbeauftragte**

## Gute Gelegenheit



Foto: Kaupa

Das Team der Guten Gelegenheit freut sich auf Sie. Alles was Sie nicht mehr brauchen, verkauft es dann zu sehr günstigen Preisen und unterstützt dadurch in der Region soziale Einrichtungen und Menschen in Not.

Herzlichen Dank für die vielen Spenden!

**Gerlinde Kaupa, 2. Vorsitzende  
Gute Gelegenheit e.V.**

*Gute*  
**Gelegenheit**

## Der FC Indling stellt die Weichen für die Zukunft des Vereins Jahn-Vereinspartnerschaft, Oster-Fußballcamp und neue Sparte Basketball

Im letzten Jahr hat sich einiges getan beim FC 1960 Indling. Im September wurde die Vereinspartnerschaft mit dem SSV Jahn Regensburg besiegelt. Nun steht auch fest, dass in den kommenden Osterferien von Di., 02.04. – Do., 04.04.24 die Jahn Fußballschule zum Feriencamp auf dem Indlinger Sportgelände gastieren wird. Teilnehmen können alle fußballinteressierten Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren.



Die Indlinger Delegation bei der Übergabe der Partnerplakette im Jahnstadion: v.l. Christian Rosenberger, Jahn-Chefcoach Joe Enochs, Jahn-Profi Alexander Weidinger, FCI-Jugendleiter Thomas Bader, Ronny Heibeck, Jahn-Kapitän Andreas Geipl, Jahn-Profi Jannik Graf und Andrej Rösch  
Foto: Rösch

Seit Jahresbeginn hat der FC 1960 Indling e.V. offiziell die Sparte Basketball in seinem Vereinsangebot. Eine neue Sparte bedeutete natürlich auch, dass neues Equipment angeschafft werden musste. Dieses wurde nun beim ersten Jugendtraining des Jahres an die Ballsportler übergeben. Nadine Espey nahm diesen Termin in Doppelfunktion als Kassierin des Vereins und als Vorstandsvorsitzende des Mutter-Kind-Hilfswerk e.V. in Passau wahr. Letzteres hatte sich ein Herz genommen für die jungen Sportler/-innen und die komplette Erstausrüstung an Bällen, Leibchen und Markierungshütchen im Wert von knapp 1.000 € gesponsert. FCI-Jugendleiter Thomas Bader hatte zusätzlich noch nagelneue personalisierte Indling-Hoodies als leicht verspätete Weihnachtsgeschenke im Gepäck. Spartenleiter Christian Kirchmayr blickt optimistisch in das neue Jahr: „Wir freuen uns, so herzlich beim FC Indling aufgenommen worden zu sein. Nun können wir mit Blick in die Zukunft und toll ausgestattet das Angebot dieser Sportart in unserer Region ausbauen.“ Aktuell umfasst die Basketballjugend ca. 30 Spieler/-innen, aufgeteilt in zwei Altersgruppen. Die Trainerriege besteht aus drei Haupt- und zwei Assistenz-Trainern. Seit kurzem sind auch zwei ausgebildete Schiedsrichterinnen im Team, die bereits ihre ersten Spiele im Ligabetrieb des Kreis

Nordost pfeifen. Die Trainings der Basketballer finden zu folgenden Zeiten statt: U12/U14: Di 17:30 -19:00 (WDG) und So 13:00-14:30 (MS2); U16/U18: Di 19:00 - 20:30 (WDG) und So 14:45 - 16:15 (MS2); Erwachsene: Di 20:30 - 22:00 (WDG) und Do 20:30 - 22:00 (WDG); Hobby/Anfänger (ab18): So 16: 30 - 18:00 (MS2).



Die Indlinger Basketballjugend freut sich mit Nadine Espey (Mitte), Thomas Bader (hinten, 3.v.l.), sowie Spartenleiter Christian Kirchmayr (1.v.r) und seinem Trainerteam über das neue Equipment und die neue Heimat beim FC 1960 Indling e.V.  
Foto: Bader

Die Trainings der Basketballer finden zu folgenden Zeiten statt: U12/U14: Di 17:30 -19:00 (WDG) und So 13:00-14:30 (MS2); U16/U18: Di 19:00 - 20:30 (WDG) und So 14:45 - 16:15 (MS2); Erwachsene: Di 20:30 - 22:00 (WDG) und Do 20:30 - 22:00 (WDG); Hobby/Anfänger (ab18): So 16: 30 - 18:00 (MS2).

Thomas Bader  
FC Indling

# Engagement für Kinder und Jugendliche im Landkreis Passau Kreisjugendring Passau sagt Danke und freut sich auf 2024

Der Kreisjugendring Passau (KJR) sagt Danke. Danke an all die ehrenamtlichen Betreuer:innen die es auch 2023 wieder ermöglicht haben den Kindern und Jugendlichen im Landkreis Passau unvergessliche Erinnerungen zu schenken. Städtetrips, Jugendcamps, Tagesfahrten, Ökomobil- oder Demokratiemobil Einsätze – ohne das Engagement der KJR Teamer:innen wäre all das nicht möglich. Sie bieten einen wertvollen Beitrag zur Entwicklung unserer Jüngsten. Denn was in der Freizeit passiert, unterstützt die Kinder- und Jugendlichen in vielfältiger Weise. Hier wird gelebt, was wirklich zählt: Soziales Miteinander, die Welt entdecken, offline sein, das Wir-Gefühl leben und vieles mehr.

Das neue Programm steht schon in den Startlöchern und das Team sucht Verstärkung. Der Kreisjugendring Passau (KJR) lädt daher auch 2024 wieder zur jährlichen Betreuerschulung ein und bietet allen Interessierten ab 16 Jahren die Möglichkeit sich ehrenamtlich in der Kinder- und Jugendarbeit zu engagieren.

Die Teilnahme an der Schulung bereitet die angehenden Betreuenden optimal auf ihre zukünftige Aufgabe vor und befähigt sie dazu Kinder und Jugendliche bei dem vielfältigen Programm des Kreisjugendrings zu begleiten. Von zwei Sozialpädagoginnen des KJR wird der Gruppe das nötige Wissen dazu an die Hand gegeben. Inhalte der Schulung sind z.B. Themen wie Aufsichtspflicht, Jugendschutz und Gruppenphasen. Natürlich wird es aber nicht nur theoretisch. Es gibt auch viel praktischen Input und es wird allerlei ausprobiert, was später auch bei den Einsätzen Anwendung findet. Langweilig wird es auf der Schulung garantiert nicht!

Die ehrenamtliche Tätigkeit beim Kreisjugendring macht nicht nur Spaß, sondern eignet sich auch hervorragend als Praktikum. Etwas Geld lässt sich außerdem noch dazu verdienen. Das wertvollste sind aber sicherlich die unvergesslichen Momente, die nicht nur bei den Kindern und Jugendlichen, sondern auch bei den Betreuer:innen für immer bleiben.



Foto: KJR

## Schulung:

Wann: 15. bis 17. März 2024

Wo: Jugendzeldorf am Rannasee

Wer: Interessierte ab 16 Jahren

Kostenlos! Anmeldung unter [www.kjr-passau.de](http://www.kjr-passau.de)

Fragen: [Kahtrin.behringer@kjr-passau.de](mailto:Kahtrin.behringer@kjr-passau.de) oder [laura.fischl@kjr-passau.de](mailto:laura.fischl@kjr-passau.de)

Kreisjugendring Passau



## UnternehmerSchule kommt nach Passau Hans Lindner Stiftung in Kooperation mit dem Landkreis und der Stadt Passau initiiert kostenfreie Seminarreihe

Geschäftsplan, Rechtsformwahl und Internetauftritt – das sind nur einige der Herausforderungen, denen sich Existenzgründer stellen müssen. Die „UnternehmerSchule“ der Hans Lindner Stiftung gibt ihnen dafür kostenfrei die nötigen Werkzeuge an die Hand: geballtes Wissen, persönliche Beratung und nützliche Kontakte. An sechs Abenden vermitteln dort Experten und Praktiker aus verschiedenen Bereichen, wie man Unternehmer wird und als solcher erfolgreich besteht.



Foto: LRA

Die Seminarreihe wird von der Hans Lindner Stiftung in Kooperation mit zahlreichen regionalen Netzwerkpartnern initiiert: der Landkreis Passau, die Stadt Passau, die IHK Niederbayern, die Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz, die AOK Bayern – Die Gesundheitskasse, die Agentur für Arbeit Passau, die KWADRAT Werbeagentur, die Miteinander! Beratung und Training, die RATIS Rechtsanwalts-gesellschaft mbH, die SK Concept GmbH StBges., die Sparkasse Passau und die VR-Bank Passau eG unterstützen die Veranstaltungsreihe als Organisatoren und Referenten. Unter anderem sind der Landkreis Passau, die Stadt Passau, die Sparkasse Passau und die VR-Bank Passau eG Sponsor der Seminarreihe.

Das themenbezogene Programm ermöglicht auch die Teilnahme an einzelnen Veranstaltungen, um individuelle Wissenslücken zu füllen. Ein Quereinstieg ist jederzeit möglich!

Die Seminare 3 bis 6 finden jeweils ab 18:30 Uhr an der Staatlichen Berufsschule I, Am Fernsehturm 1 in 94036 Passau statt.

Anmeldung und Information unter der Rufnummer 08723 / 20-3170, per Email: [Christina.Altmann@Hans-Lindner-Stiftung.de](mailto:Christina.Altmann@Hans-Lindner-Stiftung.de) oder online unter [www.weiterbildung-in-ostbayern.de/unternehmerschule](http://www.weiterbildung-in-ostbayern.de/unternehmerschule)

### Programm:

Seminar 3 am 21. Februar 2024: „Vom Firmenaufbau zum Geschäft“  
Thema: Informationen der Agentur für Arbeit, Rechtsformen, Steuern und Buchführung

Seminar 4 am 28. Februar 2024: „Vom Geschäft zu den Planzahlen“  
Thema: Planung der Investitionen und der Lebenshaltungskosten, Umsatz- Ertrags- und Liquiditätsplanung, Finanzierung

Seminar 5 am 06. März 2024: „Von den Planzahlen zur Wirklichkeit“  
Thema: Versicherungen, Sozialversicherungen und Vertragsrecht

Seminar 6 am 13. März 2024: „Von der Wirklichkeit in die Virtualität“  
Thema: Corporate Design, Marketingstrategie, Praxis-Check

## Dialog statt Monologe beim CSU-Neujahresempfang Neues Konzept für die Traditionsveranstaltung – Pfadfinder stellen sich und ihre Philosophie vor

Der traditionelle CSU-Neujahresempfang in Pocking erfuhr am Dreikönigstag eine bemerkenswerte Neuausrichtung unter der Regie des CSU-Ortsvorsitzenden und Stadtrats Ernst Geislberger-Schießleder sowie den Ressort-Chefs der Frauen- (Eva Resl), Jungen- (Carina Kafk) und Senioren-Union (Professor Alfred Gerauer). Das neu gestaltete Event zeichnete sich durch eine innovative Herangehensweise aus, die auf Dialoge statt monologische Reden setzte.

Statt der üblichen langatmigen Reden prägten knackige Polit-Statements den Empfang. Die Moderatoren Ernst Geislberger-Schießleder und Carina Kafk setzten auf ein völlig neues Präsentationsformat, das dem traditionellen Neujahresempfang mehr Pep und Schwung verlieh.

Prominente Persönlichkeiten wie MdB Andreas Scheuer, Landrat Raimund Kneidinger und MdL Stefan Meyer nutzten die Gelegenheit, um wichtige Themen wie den Ausbau der Autobahn, die Gesundheitsversorgung und die regionale Entwicklung anzusprechen. Landrat Kneidinger brachte sogar die Idee eines intelligenten Grenzkontroll-Pilotprojekts ins Gespräch.

Neben den politischen Diskussionen erhielten auch lokale Ehrenamtliche Anerkennung. Besonders



Mit einem völlig neuen Präsentationsformat verlieh CSU-Ortsvorsitzender Ernst Geislberger-Schießleder (4.v.l.) zusammen mit (v.l.) Festmanager Tobias Harant, JU-Vorsitzende Carina Kafk und FU-Vorsitzende Eva Resl dem althergebrachten Neujahresempfang viel mehr Pep und Schwung. Von rechts SEN-Vorsitzender Prof. Alfred Gerauer, MdL Stefan Meyer, Kreis- und Stadträtin Gerlinde Kaupa, stv. Landrätin Cornelia Wasner-Sommer, Landrat Raimund Kneidinger sowie die Pfadfinder-Stammesführer Sophie Fuchs und Fabian Kaltenberger. Foto: Nöbauer

hervorgehoben wurden die Pockinger Pfadfinder St. Georg, die ihre vielfältigen Aktivitäten – von Jugend-Workshops über Umweltschutzaktionen bis hin zur Christbaum-Recyclingaktion – präsentierten. Die Pfadfinder verdeutlichten ihre Philosophie, die auf pädagogischen Werten und Umweltschutz basiert.

Die Veranstaltung betonte ebenfalls das starke ehrenamtliche Engagement in Pocking. Ernst Geislberger-Schießleder unterstrich, dass die Stadt bereits an der Hunderter-Marke von gemeinnützigen Institutionen und Vereinen kratzt.

Der CSU-Neujahresempfang fand breite Anerkennung über politische Grenzen hinweg, wie die zahlreichen Anmeldungen von über 100 Teilnehmern verdeutlichten. Neben den informativen Diskussionen sorgten auch kulinarische Genüsse wie kesselfrische Weißwürste und knusprige Brezen für Begeisterung.

Die CSU Pocking zeigt weiterhin Präsenz und Engagement mit kommenden Veranstaltungen wie dem Maifest und dem Bürgerfest, um die Bevölkerung aktiv einzubeziehen und zu begeistern.

CSU Ortsverband Pocking

## Neues Kursangebot bei der Volkshochschule Pocking

Freuen Sie sich auf unser abwechslungsreiches Programm mit vielen neuen und bewährten Kursangeboten.

Sichern Sie sich Ihren Platz durch frühzeitige Anmeldung!

Unser ausführliches, komplettes Kursangebot finden Sie unter [www.vhs-passau.de](http://www.vhs-passau.de).

**Nähere Informationen / Anmeldung:** Volkshochschule Pocking, Telefon: 0 85 31 / 914 04 90

### Kurse aus dem Bereich Beruf

Mo	11.03.24 - 20.03.24	18:00 - 21:00	241510350	Computer Einsteigerkurs für Senioren 1 (Mo/Mi)
Di	12.03.24 - 12.03.24	18:00 - 21:00	241510354	Android Smartphone 1
Di	19.03.24 - 19.03.24	18:00 - 21:00	241510356	Android Smartphone 2
Do	20.03.24 - 20.03.24	14:00 - 17:00	241510360	WhatsApp für Einsteiger

### Kurse aus dem Bereich Sprachen

Mo	04.03.24 - 03.06.24	18:00 - 19:30	241409352	Italienisch A1, ab Lekt. 5
Di	05.03.24 - 04.06.24	18:00 - 19:30	241409350	Italienisch A2
Mo	08.04.24 - 24.06.24	16:15 - 17:45	241409351	Italienisch A1, ab Lekt. 1
Di	09.04.24 - 25.06.24	17:00 - 18:30	241422350	Spanisch A1 – Anfängerkurs
Mi	10.04.24 - 03.07.24	17:00 - 18:30	241422351	Spanisch für die Reise
Mo	14.03.24 - 20.06.24	16:30 - 18:00	241422352	Spanisch B1

### Kurse aus dem Bereich Gesundheit - Bewegung - Vorträge

Mo	08.04.24 - 10.06.24	17:45 - 18:45	241324350	Fit für den Alltag *
Mo	08.04.24 - 10.06.24	19:00 - 20:30	241322350	Pilates *
Di	09.04.24 - 25.06.24	18:00 - 19:00	241321350	Kräftigende Beckenbodengymnastik *

\*Präventionskurs: Krankenkassen erstatten die Kursgebühren bei regelmäßiger Teilnahme. Erkundigen Sie sich vorab bei Ihrer Krankenkasse, ob eine Kursteilnahme gefördert wird!

Do	11.04.24 - 16.05.24	19:00 - 20:00	241311350	Klangschalenmeditation
Di	12.03.24 - 12.03.24	19:30 - 21:00	241342352	Menstruationsbeschwerden – Vortrag
Mi	10.04.24 - 08.05.24	18:30 - 20:00	241343354	Konflikte erfolgreich lösen – Workshop
Di	16.04.24 - 16.04.24	19:00 - 21:00	241343355	Schlagfertige Kommunikation – Basiskurs
Di	16.04.24 - 16.04.24	19:30 - 21:00	241342351	35 plus, wenn Hormone sich wandeln - Vortrag

### Kurse aus dem Bereich Hobby - Freizeit

Mi	06.03.24 - 27.03.24	17:30 - 19:00	241252350	Malkurs „Aquarell und Acryl“ für Kinder von 6 - 9 Jahren
Sa	06.04.24 - 06.04.24	14:00 - 17:00	241352356	Seife sieden
Di	09.04.24 - 30.04.24	15:00 - 17:00	241263352	Nähkurs für Teens
Di	09.04.24 - 14.05.24	19:00 - 22:00	241263350	Nähkurs - Handmade

**Ballettunterricht in Pocking:** In verschiedenen Gruppen, ab 4 Jahre, werden Anfänger und Fortgeschrittene unterrichtet. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Erkundigen Sie sich nach einer kostenlosen Schnupperstunde!

**Musikunterricht:** Für alle die gerne musizieren bietet die vhs Kurse in Klavier und Gitarre an. Klavier- bzw. Gitarrenunterricht eignet sich für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, für Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen.



# Der VerbraucherService Bayern informiert: Gehen Sie Ihren eigenen Weg zum Erfolg!!

## Hauswirtschaft wird Meister: Der neue Online-Lehrgang startet im März 2024

Der VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. bietet einen berufsbegleitenden zweijährigen Lehrgang zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung in der Hauswirtschaft im Onlineformat an.

Der Lehrgang findet jeweils donnerstags statt. Start ist am 07. März 2024, Ferien sind unterrichtsfrei. Voraussetzung für die Teilnahme ist der abgeschlossene Beruf zum/zur Hauswirtschafter/in.

Unser kompetentes Dozententeam besteht aus erfahrenen Hauswirtschaftsmeisterinnen mit beruflichen Zusatzausbildungen, Dipl. Betriebswirten und Ökotrophologen. Der erfolgreiche Abschluss zum/zur Meister/in ermöglicht in Bayern den Hochschulzugang. Nach dem DQR (Deutscher Qualifikationsrahmen) bzw. EQR entspricht die Qualifikation zum/zur „Meister/in der Hauswirtschaft“ der Niveaustufe 6.

Außer einer Präsenzwoche am Anfang und einer am Ende des Lehrganges, die in Augsburg absolviert werden, findet der Lehrgang Online statt, so ist eine Teilnahme Bayernweit möglich.

Für Fragen und nähere Informationen zum Lehrgang steht Ihnen Frau Birgit Billy jederzeit zur Verfügung. Erreichbar unter Telefon 0821 / 51 03 68 oder 0821 / 15 70 31 oder per Mail [berufsbildung@verbraucherservice-bayern.de](mailto:berufsbildung@verbraucherservice-bayern.de) oder [b.billy@verbraucherservice-bayern.de](mailto:b.billy@verbraucherservice-bayern.de).

VerbraucherService Bayern  
im KDFB e.V.



## Die Stadt Pocking als Trägerin der städtischen Friedhöfe sucht



## Leichtträger-/innen (m/w/d) als geringfügig Beschäftigte-/r

### Die Aufgabengebiete umfassen:

- Mithilfe bei Bestattungen an den städtischen Friedhöfen in Pocking und Hartkirchen

### Wir erwarten von Ihnen:

- Zeitliche Flexibilität bei den Einsatzzeiten
- Teamfähigkeit sowie Verantwortungsbewusstsein
- Zuverlässigkeit und Eigeninitiative
- Einfühlungsvermögen und pietätvolles Auftreten

### Wir bieten Ihnen:

- Stellung der Arbeitskleidung
- Bezahlung nach Einsätzen

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Fenzl von der Friedhofsverwaltung (085 31 / 709-46) zur Verfügung.

Datenschutzhinweise gem. der DSGVO finden Sie auf der Homepage der Stadt Pocking <http://www.pocking.de/index.php/datenschutz>

**Krah, 1. Bürgermeister**

## Der Kreisjugendring Passau lädt alle Ehrenamtlichen, Jugend-/Schulsozialarbeiter:innen und Lehrkräfte ein zur SPIELE-WERKSTATT „ZAMKEMMA“.

Es werden gemeinschaftsfördernde Übungen, Methoden und Spiele aus dem KJR-Projekt „Zamkemma“ vorgestellt, miteinander praktisch durchgeführt und reflektiert. Die Teilnehmenden sind nach dem Workshop in der Lage „Zamkemma“ selbständig in ihren Gruppen/Klassen mit Kindern und Jugendlichen ab 10 Jahren durchzuführen.



Die **SPIELE-WERKSTATT** steht im Zeichen von **Gemeinschaft fördern – Ausgrenzung verhindern**, um somit Rassismus und Diskriminierung vorbeugend begegnen zu können.



- Termin: 21. März 2024, 14:00 – 18:00 Uhr  
 Ort: Evangelisches Gemeindehaus Fürstenzell, Kirchenweg 18 a, 94081 Fürstenzell  
 Anmeldung: bis 13.03.2024 per E-Mail an [nicole.roth@kjr-passau.de](mailto:nicole.roth@kjr-passau.de)  
 Kosten: Keine. Alle Kosten trägt der Kreisjugendring Passau  
 Veranstalter: Kreisjugendring Passau, Nicole Roth und Kathrin Behringer  
*Für Getränke und Snacks ist gesorgt.*

Die **SPIELE-WERKSTATT** ist eine Veranstaltung des **KJR Passau** im Rahmen der **Internationalen Wochen gegen Rassismus 2024**.



KREISJUGENDRING  
PASSAU

Kreisjugendring Passau  
[www.kjr-passau.de](http://www.kjr-passau.de)



### Zeit für eine neue Waschmaschine? Besser mit uns.

Für neue Geräte und mehr: Finanzieren Sie es jetzt einfach und flexibel mit dem Sparkassen-Privatkredit.

[www.sparkasse-passau.de/privatkredit](http://www.sparkasse-passau.de/privatkredit)



Sparkasse  
Passau

# Faschingsauftakt der Faschingsfreunde Hartkirchen-Inzing e.V.



Fotos: Faschingsfreunde

„Harry Potter und der Inzinger Zauber-Fasching“ so hieß es heuer beim traditionellen Faschings-Ausgraben der Faschingsfreunde Hartkirchen-Inzing e.V. im festlich geschmückten Saal des Würdinger Bürgerhauses, welches an den drei Auftakttagen restlos ausverkauft war.

Neben tollen Gardemärschen und mitreißenden Showtänzen der Kinder-, Teeny- und Inzinger Garde konnten sich die Gäste noch über zwei weitere humorvolle Einlagen freuen. Das Kasperl-Theater, welches aktuelle Hartkirchener Dorfneugigkeiten preisgab und auch ein nicht alltäglicher Banküberfall-Sketch sorgten für viel Gelächter und Applaus im Publikum.

Die Bewirtung der Auftaktveranstaltung erfolgte durch die Simbacher Cateringfirma Zeiler.

Die Faschingsfreunde Hartkirchen-Inzing e.V. mit Präsident Markus Krautstorfer und Vizepräsidentin Katrin Riedl bedanken sich für die zahlreichen Gäste und die tolle Faschingsaison 2023/2024.

Wie immer nach der Faschingszeit geht es auch gleich am 26. und 27.04.2024 mit dem Maibockanstich in der Pockinger Stadthalle weiter.

Tanja Schopf  
Faschingsfreunde Hartkirchen-Inzing e.V.



Inzinger Garde  
(Majorin: Diana Müller)



Teenygarde  
(Majorin: Magdalena Fuchs)



Kindergarde  
(Majorin: Lucie Bieringer)

## Ein Update des letzten Jahres von unserem Tierheim Königswiese

Die Tierarztkosten sind drastisch gestiegen und auch wir sind davon betroffen. Diese hohen Kosten zu stemmen, geht nur mit Engagement und Spenden der Tierfreunde.

Zudem werden immer mehr Hunde und Katzen schweren Herzens bei uns abgegeben, weil sich die Besitzer Behandlungen beim Tierarzt nicht mehr leisten können.

Am 20.01.2024 war eines unserer Highlights: Die Ausstrahlung der „Harten Hunde“ auf VOX! Dieses großartige Team von Männern half uns im Sommer letzten Jahres mit vollem Einsatz und Tatkraft, dass unser Hundehaus endlich ein neues Dach bekommt. Dafür noch einmal ein großes und herzliches Dankeschön.

Wer die Sendung versäumt hat, kann diese nachträglich auf RTL+ anschauen.

Wir hoffen auf ein positiv gutes Jahr für all unsere Schützlinge und Menschen, die uns und unsere Arbeit unterstützen.



Iris Bauer  
H.u.K. e.V. Tierfreunde Pocking



Fotos: Simmelbauer



**AWO KREISVERBAND PASSAU-SÜD E.V.**  
Indlinger Straße 22 · 94060 Pocking · Tel. 08531 135 707 0

<b>Ambulanter Pflegedienst</b> Tel. 08531 135 707 55	<b>Kinderhaus Schatzkiste</b> Tel. 08531 914 630
<b>Pflege- und Sozial-Beratung</b>	<b>Betreutes Wohnen</b> Tel. 08531 135 707 33
<b>Essen auf Rädern</b> Tel. 08531 135 707 44	Mehr Infos: <a href="http://www.awo-passau-sued.de">www.awo-passau-sued.de</a>



**Deutsches Rotes Kreuz**

**Ambulante Pflege und mehr...**

Beratung - Hilfen für pflegende Angehörige - Seniorenheim Rotthalmünster - Essen auf Rädern - Hausnotruf - Fahrdienste - Seniorenreisen - Rotkreuzladen

**BRK-Sozialstation**  
Pocking: **08531/510222**

**Bayerisches Rotes Kreuz - Menschen, die helfen.**



**Sauber g'spart!**

**Mit Gas, Ökostrom und Wärme.**

**ESB**  
ENERGIE SÜDBAYERN

esb.de

© Martin Bölle



**GWANDLAREI**

TEXTILVEREDELUNG FÜR FIRMAN, VEREINE UND PRIVAT

[individueller Textildruck ab 1 Stück]  
[riesige Textilauswahl mit über 100 Marken und 6200 Artikeln]  
[diverse Veredelungsvarianten mit Stick, Direktdruck, Flex usw.]

**WWW.GWANDLAREI.DE**

GWANDLAREI.DE by idee & Druck Scheidemandel, Untere Inntalstraße 15, 94060 Pocking,  
Mail: [info@gwandlarei.de](mailto:info@gwandlarei.de), Telefon: 08538/9616-0

**Jetzt schnell Angebot erstellen lassen!**

**ENERGIE  
ZUKUNFT**  
Wir gestalten mit!

## Bürgerenergiepreis Niederbayern Mein Impuls. Unsere Zukunft!

**10.000 Euro für  
die Energiezukunft!**

### **Wer kann teilnehmen?**

Mit dem Bürgerenergiepreis Niederbayern werden Privatpersonen, Vereine, Schulen, Kindergärten, Institutionen und Gruppierungen sowie Menschen aller Generationen ausgezeichnet, die sich mit ihren Projekten in vorbildlicher Weise für die Belange von Umwelt, Klima und Natur einsetzen. Menschen, die im eigenen Umfeld mit bestem Beispiel vorangehen und nachhaltig handeln.

Ausgeschlossen sind Projekte von Firmen und Gewerbebetrieben, die deren eigentlichen Geschäftszweck unterstützen (z. B. ein Heizungsbauer, der eine neue Wärmepumpe entwickelt hat).

### **Welche Projekte können eingereicht werden?**

Gefördert werden pfiffige und außergewöhnliche Maßnahmen rund um Energie, das können z. B. Projekte oder Aktionstage rund um Müll- oder Plastikvermeidung sein, oder aber auch die energetische Sanierung eines Hauses. Die Projekte sollen dazu beitragen, ein Bewusstsein für diese Themen zu schaffen.

Unter [www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis](http://www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis) werden die Gewinner der letzten Jahre mit kurzen Videos vorgestellt - hier kann man sich schnell und einfach ein Bild von der Bandbreite der möglichen Projekte machen.

### **Was ist für die Bewertung entscheidend?**

Die Projekte sollen eine Vorbildfunktion einnehmen und die Akzeptanz für Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Energiewende und die damit verbundenen Aufgaben erhöhen. Der Umfang des Projekts ist kein Bewertungskriterium.

Die Auswahl der Gewinner erfolgt durch eine Fachjury. Die Zusammensetzung der Jury ist im Internet veröffentlicht.

### **Wie bewirbt man sich?**

Unter [www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis](http://www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis) finden Sie das Online-Bewerbungsformular sowie die Bewerbungsfrist. Bewerbungsunterlagen, die nach der genannten Frist eingereicht werden, nehmen automatisch am Bürgerenergiepreis des Folgejahres teil.

### **Was gibt es zu gewinnen?**

Der Bürgerenergiepreis Niederbayern ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert. Die Aufteilung des Preisgeldes erfolgt durch die Jury.

Bei Fragen zur Bewerbung wenden Sie sich bitte an Annette Vogel,  
T 0921 - 285 - 2082, [buergerenergiepreis@bayernwerk.de](mailto:buergerenergiepreis@bayernwerk.de)



**Indlinger Straße 14 a  
94060 Pocking  
Tel.: 0049 (0)8531 / 7244**

- **Sportschwimmbecken**
- **Nichtschwimmerbecken**
- **Kinderplanschbecken**
- **Sauna**
- **Dampfgrotte**
- **Restaurant**

**Öffnungszeiten:**

**Dienstag bis Freitag**

**15:00 bis 21:00 Uhr**

**Samstag, Sonntag und Feiertage**

**10:00 bis 18:00 Uhr**

## **Caritas Sozialstation St. Katharina**

Wolfinger Str. 5, 94060 Pocking  
Leitung: Kerstin Groh, Tel. 08531 310 70 70  
sozialstation-stkatharina@caritas-pa-la.de

### **Betreuungs- und Aktivierungsgruppe Bad Griesbach**

Marienweg 6, 94086 Bad Griesbach, Tel. 08532 39 96  
ab.griesbach.tb@caritas-pa-la.de

Caritasverband für Stadt und Landkreis Passau e. V. · [www.caritas-pa-la.de](http://www.caritas-pa-la.de)

# **Pflege daheim**

Pflege – Medizinische Behandlungspflege  
– 24h-Hausnotruf



Unternehmen  
*Mensch*



**Bekanntmachung:**

POCKING OUTLETS & MORE i.L. – Würdinger Straße 6 – 94060 Pocking

Der Verein ist aufgelöst. Gläubiger des Vereins werden hiermit gebeten, ihre Ansprüche beim Liquidator Arno Zinngrebe, Drei Eichen 1, 37235 Hess. Lichtenau

Tel.: 0157 524 735 93

E-Mail: [zinngrebe@schuhladen.de](mailto:zinngrebe@schuhladen.de)  
anzumelden.

Pocking, den 18.12.2023

Arno Zinngrebe  
(Liquidator)

POCKING OUTLETS & MORE

## Was ist los in Pocking?

Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
DO 15.02., 10:00 - 11:00 Uhr	Mach mit - bleib fit! Bewegung bei Musik mit viel Spaß! (jeden Donnerstag)	„Das Pockinger“, Am Stadtplatz 2	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder <a href="mailto:kaupa@t-online.de">kaupa@t-online.de</a> )
DO 15.02., 11 Uhr	Vortrag: Verhaltensregeln in Gefahrensituationen für Senioren (Referent: Markus Widmann)	„Das Pockinger“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder <a href="mailto:kaupa@t-online.de">kaupa@t-online.de</a> ) mit Markus Widmann, Kampfkunst Widmann



## Was ist los in Pocking?

Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
DO 15.02., 14:00 - 15:30 Uhr	Strick- und HäkelTreff (jeden Donnerstag)	„Das Pockinger“, Am Stadtplatz 2	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa / Gudrun Rohde (Anmeldungen / Infos: Frau Rohde, 0162 / 3285212)
DO 15.02., 16:00 - 18:00 Uhr	DiGiTreff mit Sebastian Sperl (jeden Donnerstag)	„Das Pockinger“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 15.02., 18 Uhr	„So lebt es sich plastikfrei“, Seminar in Kooperation mit der Hanns-Seidel-Stiftung und Gute Gelegenheit	„Das Pockinger“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 15.02., 18:30 Uhr	Klettern in der Kletterhalle (jeden Donnerstag)		Alpenverein OG Pocking (Anmeldungen: 0151 / 27126693, Margit Reil)
FR 16.02., 19 Uhr	Training der Sportschützen (Jugend, dann Erwachsene) (jeden Freitag)	Schützenheim, Jahnstraße 11	Sportschützen Pocking (Infos: Schützenmeister Peter Winter, 08531 / 310149, tanzen.winter@online.de)
SA 17.02.	Skifahrt: Skigebiet Leogang		Skiclub Hartkirchen (Infos: www.skiclub-hartkirchen.de)
<b>SA 17.02., 08:00 - 12:00 Uhr</b>	<b>Wochenmarkt</b>	<b>Kirchplatz</b>	<b>Stadt</b>
SA 17.02., 10:00 - 18:00 Uhr und SO 18.02., 10:00 - 17:00 Uhr	Ostereiermarkt mit Kunsthandwerk	Stadthalle	Veranstaltungsbüro Graf & Ghera GbR (Infos: 08261 / 6142)
SO 18.02., 6 Uhr	Schneeschuhtour Gerzkopf und Gsengplatte	Treffpunkt: Stadthalle	Alpenverein OG Pocking (Infos / Anmeldung: 08531 / 8762, Anita Kälker)
DI 20.02., 14:00 - 16:00 Uhr	Seniorenachmittag - Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen (Unkostenbeitrag 3,50 €) (jeden Dienstag - außer in Ferien)	Pfarrzentrum, Wolfinger Straße 5	Senioren-gemeinschaft Pocking, Odette Unertl (Infos: 08531 / 7672)
MI 21.02., 10 Uhr	Offener generationsüber- greifender MittwochsTreff für ALLE jeden Alters (jeden Mittwoch)	„Klosterbäckerei Karlstetter“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 22.02., 18 Uhr	Wir feiern den 2. Geburtstag des DiGiTreffs	„Das Pockinger“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)

## Was ist los in Pocking?

Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
FR 23.02., 13:00 - 15:00 Uhr	Digital am Ball bleiben	Wilhelm-Diess- Gymnasium	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
<b>SA 24.02., 08:00 - 12:00 Uhr</b>	<b>Wochenmarkt</b>	<b>Kirchplatz</b>	<b>Stadt</b>
SA 24.02., 10:00 - 12:00 Uhr	Listenverkauf für Zwergelmarkt	Stadthalle (Foyer)	Förderverein Zwergelmarkt e.V.
SA 24.02., 13 Uhr	Schneeschuhtour im Mondschein auf den Lusen	Treffpunkt: Stadthalle	Alpenverein OG Pocking (Infos / Anmeldung: 0175 / 2136089, Stefan Scherr)
<b>DI 27.02., 15:00 - 18:00 Uhr</b>	<b>Bürgeraustausch: Stadtentwicklung</b>	<b>„Das Pockinger“, Am Stadtplatz 2</b>	<b>Stadt / Querfeld.Design</b>
DO 29.02., 18 Uhr	Gespräch mit Bürgermeister Franz Krahe – ganz nah und direkt	„Das Pockinger“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
FR 01.03., 19 Uhr	Training der Sportschützen (Jugend, dann Erwachsene) (jeden Freitag)	Schützenheim, Jahnstraße 11	Sportschützen Pocking (Infos: Schützenmeister Peter Winter, 08531 / 310149, tanzen.winter@online.de)
<b>SA 02.03., 08:00 - 12:00 Uhr</b>	<b>Wochenmarkt</b>	<b>Kirchplatz</b>	<b>Stadt</b>
SO 03.03.	Skifahrt: Skigebiet Kitzbühl		Skiclub Hartkirchen (Infos: <a href="http://www.skiclub-hartkirchen.de">www.skiclub-hartkirchen.de</a> )
SO 03.03., 09:00 - 12:00 Uhr	Treffen des Briefmarken- und Münzsammlerclubs	„Pockinger Hof“	Briefmarken- und Münzsammler- club Pocking (Infos: Karl-Heinz Huber, 08531 / 134138)
MO 04.03., 12:00 - 17:00 Uhr	Stammtisch für blinde und sehbehinderte Bürger/innen und ihre Angehörigen	„Pockinger Hof“	Bayerischer Blinden- und Seh- behindertenbund e.V., Bezirksgruppe Niederbayern, Leitung: Konstantin Rehm (Anmeldungen: 08531 / 8614)
DI 05.03., 14:00 - 16:00 Uhr	Seniorenachmittag - Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen (Unkostenbeitrag 3,50 €) (jeden Dienstag - außer in Ferien)	Pfarrzentrum, Wolfinger Straße 5	Senioren-gemeinschaft Pocking, Odette Unertl (Infos: 08531 / 7672)
DI 05.03., 15 Uhr	VdK-Stammtisch	„Pockinger Hof“	VdK Ortsverband Pocking (Rückfragen: <a href="mailto:vdk-pocking@web.de">vdk-pocking@web.de</a> )

## Was ist los in Pocking?

Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
MI 06.03., 10 Uhr	Offener generationsübergreifender MittwochsTreff für ALLE jeden Alters (jeden Mittwoch)	„Klosterbäckerei Karlstetter“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: 0160 / 8330822 oder <a href="mailto:kaupa@t-online.de">kaupa@t-online.de</a> )
DO 07.03., 9 Uhr	Workshop zu Nachbarschaftstischen – „essen wie dahoam“	„Das Pockinger“, Am Stadtplatz 2	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa / Fachstelle für Senioren im Landratsamt (Anmeldungen bei Daniela Schalinski: 0851 / 397-3318)
DO 07.03., 10:00 – 11:00 Uhr	Mach mit – bleib fit! Bewegung bei Musik mit viel Spaß! (jeden Donnerstag)	„Das Pockinger“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder <a href="mailto:kaupa@t-online.de">kaupa@t-online.de</a> )
DO 07.03., 11 Uhr	Sprechstunde bei der Seniorenbeauftragten Gerlinde Kaupa (jeden Donnerstag)	„Das Pockinger“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder <a href="mailto:kaupa@t-online.de">kaupa@t-online.de</a> )
DO 07.03., 14:00 – 15:30 Uhr	Strick- und HäkelTreff (jeden Donnerstag)	„Das Pockinger“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa / Gudrun Rohde (Anmeldungen / Infos: Frau Rohde, 0162 / 3285212)
DO 07.03., 16:00 – 18:00 Uhr	DiGiTreff mit Sebastian Sperl (jeden Donnerstag)	„Das Pockinger“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: 0160 / 8330822 oder <a href="mailto:kaupa@t-online.de">kaupa@t-online.de</a> )
DO 07.03., 18:30 Uhr	Klettern in der Kletterhalle (jeden Donnerstag)		Alpenverein OG Pocking (Anmeldungen: 0151 / 27126693,
DO 07., FR 08. und SA 09.03. sowie FR 15./SA 16.03., jeweils 19 Uhr	Starkbierfest mit den „Pockinger Buam“	Stadthalle	Laienbühne Pocking
SA 09.03.	Skifahrt: Skigebiet Wilder Kaiser		Skiclub Hartkirchen (Infos: <a href="http://www.skiclub-hartkirchen.de">www.skiclub-hartkirchen.de</a> )
<b>SA 09.03., 08:00 – 12:00 Uhr</b>	<b>Wochenmarkt</b>	<b>Kirchplatz</b>	<b>Stadt</b>
SO 10.03., 6 Uhr	Schneeschuhtour Angelkogel	Treffpunkt: Stadthalle	Alpenverein OG Pocking (Infos / Anmeldung: 08531 / 8762, Anita Kälker)
DO 14.03., 18 Uhr	„Die demenzfreundliche Stadt - wie geht das, wer macht mit, wer macht was?“ Erstellung einer Veranstaltungsreihe mit Gesundheitsbeauftragtem Thomas Bader und Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa sowie weitere Partner	„Das Pockinger“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder <a href="mailto:kaupa@t-online.de">kaupa@t-online.de</a> )

## Was ist los in Pocking?

Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
FR 15.03., 15:00 - 18:00 Uhr 17:00 - 18:00 Uhr	Tag der offenen Tür  Info-Veranstaltung um Übertritt	Wilhelm-Diess Gymnasium	Wilhelm-Diess-Gymnasium
SA 16.03.	Skifahrt: Skigebiet Leogang - Saalbach		Skiclub Hartkirchen (Infos: <a href="http://www.skiclub-hartkirchen.de">www.skiclub-hartkirchen.de</a> )
<b>SA 16.03., 08:00 - 12:00 Uhr</b>	<b>Wochenmarkt</b>	<b>Kirchplatz</b>	<b>Stadt</b>
SA 16.03., 14 Uhr	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen (Auch Nichtmit- glieder sind herzlich einge- laden!)	„Pockinger Hof“	VdK Ortsverband Pocking (Rückfragen: <a href="mailto:vdk-pocking@web.de">vdk-pocking@web.de</a> )
SO 17.03., 6 Uhr	Schneeschuhtour auf den Rachel	Treffpunkt: Stadthalle	Alpenverein OG Pocking (Infos / Anmeldung: 0175 / 2136089, Stefan Scherr)
<b>MI 20.03., 15:00 - 18:00 Uhr</b>	<b>Bürgeraustausch: Stadtentwicklung</b>	<b>„Das Pockinger“, Am Stadtplatz 2</b>	<b>Stadt / Querfeld.Design</b>
DO 21.03., 18 Uhr	Vortragsreihe: Thema folgt (jeden Donnerstag)	„Das Pockinger“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder <a href="mailto:kaupa@t-online.de">kaupa@t-online.de</a> )
SA 23.-SA 30.03.	Skifahrt: Skigebiet Sellaronda		Skiclub Hartkirchen (Infos: <a href="http://www.skiclub-hartkirchen.de">www.skiclub-hartkirchen.de</a> )
<b>SA 23.03., 08:00 - 12:00 Uhr</b>	<b>Wochenmarkt</b>	<b>Kirchplatz</b>	<b>Stadt</b>
SA 23.03., 09:00 - 12:00 Uhr	Zwengerlmarkt (Annahme: FR 22.03., 15-17 Uhr)	Stadthalle	Förderverein Zwengerlmarkt e.V.
DI 26.03., 6 Uhr	Schneeschuhtour auf das Sonntagshorn und Peitingköpfl	Treffpunkt: Stadthalle	Alpenverein OG Pocking (Infos / Anmeldung: 08531 / 8762, Anita Kälker)
MI 27.03., 16:00 - 20:00 Uhr	Blutspendemöglichkeit	Stadthalle	BRK Regensburg
DO 28.03., 18 Uhr	„Digitaler Verbraucherschutz Europa-Deutschland-Bayern“ in Kooperation mit der Hanns-Seidel-Stiftung	„Das Pockinger“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder <a href="mailto:kaupa@t-online.de">kaupa@t-online.de</a> )
<b>SA 30.03., 08:00 - 12:00 Uhr</b>	<b>Wochenmarkt</b>	<b>Kirchplatz</b>	<b>Stadt</b>
SA 30.03.	ADAC-Bayern-Cup - Junioren	Rottalstadion	MSC Pocking

## Was ist los in Pocking?

Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
SO 31.03., 15:15 Uhr	Traditioneller Speedway- 4-Länderkampf (näheres im Dialog 02/2024)	Rottalstadion	MSC Pocking
MO 01.04., 12:00 - 17:00 Uhr	Stammtisch für blinde und sehbehinderte Bürger/innen und ihre Angehörigen	„Pockinger Hof“	Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V., Bezirksgruppe Niederbayern, Leitung: Konstantin Rehm (Anmeldungen: 08531 / 8614)
MO 01.04., 16 Uhr	Kindertheater: „Jan & Henry“ - die große Bühnenshow (siehe Seite 18)	Stadthalle	Theater Lichtermeer <a href="https://theaterlichtermeer.de/jan-henry/">https://theaterlichtermeer.de/jan-henry/</a>
DI 02.04., 18 Uhr	VdK-Stammtisch	„Pockinger Hof“	VdK Ortsverband Pocking (Rückfragen: <a href="mailto:vdk-pocking@web.de">vdk-pocking@web.de</a> )
MI 03.04., 10 Uhr	Offener generationsüber- greifender MittwochsTreff für ALLE jeden Alters (jeden Mittwoch)	„Klosterbäckerei Karlstetter“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: 0160 / 8330822 oder <a href="mailto:kaupa@t-online.de">kaupa@t-online.de</a> )
DO 04.04., 10:00 - 11:00 Uhr	Mach mit - bleib fit! Bewegung bei Musik mit viel Spaß! (jeden Donnerstag)	„Das Pockinger“, Am Stadtplatz 2	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder <a href="mailto:kaupa@t-online.de">kaupa@t-online.de</a> )
DO 04.04., 11 Uhr	Sprechstunde bei der Seniorenbeauftragten Gerlinde Kaupa (jeden Donnerstag)	„Das Pockinger“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder <a href="mailto:kaupa@t-online.de">kaupa@t-online.de</a> )
DO 04.04., 14:00 - 15:30 Uhr	Strick- und HäkelTreff (jeden Donnerstag)	„Das Pockinger“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa / Gudrun Rohde (Anmeldungen / Infos: Frau Rohde, 0162 / 3285212)
DO 04.04., 16:00 - 18:00 Uhr	DiGiTreff mit Sebastian Sperl (jeden Donnerstag)	„Das Pockinger“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: 0160 / 8330822 oder <a href="mailto:kaupa@t-online.de">kaupa@t-online.de</a> )
DO 04.04., 18 Uhr	Vortragsreihe: Thema folgt (jeden Donnerstag)	„Das Pockinger“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder <a href="mailto:kaupa@t-online.de">kaupa@t-online.de</a> )
DO 04.04., 18:30 Uhr	Klettern in der Kletterhalle (jeden Donnerstag)		Alpenverein OG Pocking (Anmeldungen: 0151 / 27126693, Margit Reil)
FR 05.04., 19 Uhr	Training der Sportschützen (Jugend, dann Erwachsene) (jeden Freitag)	Schützenheim, Jahnstraße 11	Sportschützen Pocking (Infos: Schützenmeister Peter Winter, 08531 / 310149, <a href="mailto:tanzen.winter@online.de">tanzen.winter@online.de</a> )

## Was ist los in Pocking?

Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
<b>SA 06.04., 08:00 – 12:00 Uhr</b>	<b>Wochenmarkt</b>	<b>Kirchplatz</b>	<b>Stadt</b>
SO 07.04., 09:00 – 12:00 Uhr	Treffen des Briefmarken- und Münzsammlerclubs	„Pockinger Hof“	Briefmarken- und Münzsammlerclub Pocking (Infos: Karl-Heinz Huber, 08531 / 134138)
DI 09.04., 14:00 – 16:00 Uhr	Seniorenachmittag - Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen (Unkostenbeitrag 3,50 €) (jeden Dienstag - außer in Ferien)	Pfarrzentrum, Wolfinger Straße 5	Senioren-gemeinschaft Pocking, Odette Unertl (Infos: 08531 / 7672)
<b>SA 13.04., 08:00 – 12:00 Uhr</b>	<b>Wochenmarkt</b>	<b>Kirchplatz</b>	<b>Stadt</b>
SO 14.04., 8 Uhr	Frühjahrs-wanderung zum Kreuzfelsen auf dem Steinberg	Treffpunkt: Stadthalle	Alpenverein OG Pocking (Infos / Anmeldung: 08531 / 8762, Anita Kälker)
<b>DI 16.04., 15:00 – 18:00 Uhr</b>	<b>Bürger-austausch: Stadtentwicklung</b>	<b>„Das Pockinger“, Am Stadtplatz 2</b>	<b>Stadt / Querfeld.Design</b>
<b>SA 20.04., 08:00 – 12:00 Uhr</b>	<b>Wochenmarkt</b>	<b>Kirchplatz</b>	<b>Stadt</b>
SO 21.04., 06:45 Uhr	Themen-wanderung Mühlviertel zusammen mit der Sektion Bad Griesbach	Treffpunkt: Stadthalle	Alpenverein OG Pocking (Infos / Anmeldung: 08531 / 29717, Manfred Graw)
FR 26.04., 13:00 – 15:00 Uhr	Digital am Ball bleiben	Wilhelm-Diess-Gymnasium	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder <a href="mailto:kaupa@t-online.de">kaupa@t-online.de</a> )
FR 26.04. und SA 27.04., jeweils 19 Uhr	Maibockan-stich	Stadthalle	Faschingsfreunde Hartkirchen-Inzing
<b>SA 27.04., 08:00 – 12:00 Uhr</b>	<b>Wochenmarkt</b>	<b>Kirchplatz</b>	<b>Stadt</b>
SO 28.04., 7 Uhr	Jugend-wanderung auf den Kleinen und Großen Os-ser	Treffpunkt: Stadthalle	Alpenverein OG Pocking (Infos / Anmeldung: 0151/ 27126693, Margit Reil)
MI 01.05., 14 Uhr	Maifest	Bürgerfestwiese	CSU Ortsverband Pocking
DO 02.05., 10:00 – 11:00 Uhr	Mach mit - bleib fit! Bewegung bei Musik mit viel Spaß! (jeden Donnerstag)	„Das Pockinger“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder <a href="mailto:kaupa@t-online.de">kaupa@t-online.de</a> )

## Was ist los in Pocking?

Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
DO 02.05., 11 Uhr	Sprechstunde bei der Seniorenbeauftragten Gerlinde Kaupa (jeden Donnerstag)	„Das Pockinger“, Am Stadtplatz 2	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder <a href="mailto:kaupa@t-online.de">kaupa@t-online.de</a> )
DO 02.05., 14:00 - 15:30 Uhr	Strick- und HäkelTreff (jeden Donnerstag)	„Das Pockinger“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa / Gudrun Rohde (Anmeldungen / Infos: Frau Rohde, 0162 / 3285212)
DO 02.05., 16:00 - 18:00 Uhr	DiGiTreff mit Sebastian Sperl (jeden Donnerstag)	„Das Pockinger“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: 0160 / 8330822 oder <a href="mailto:kaupa@t-online.de">kaupa@t-online.de</a> )
DO 02.05., 18 Uhr	Vortragsreihe: Thema folgt (jeden Donnerstag)	„Das Pockinger“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder <a href="mailto:kaupa@t-online.de">kaupa@t-online.de</a> )
FR 03.05., 15:00 - 19:00 Uhr	Training (14 Uhr - Fahrerlageröffnung)	Rottalstadion	MSC Pocking (Anmeldung / Infos: <a href="mailto:m.absmeier@msc-pocking.de">m.absmeier@msc-pocking.de</a> )
FR 03.05., 19 Uhr	Training der Sportschützen (Jugend, dann Erwachsene) (jeden Freitag)	Schützenheim, Jahnstraße 11	Sportschützen Pocking (Infos: Schützenmeister Peter Winter, 08531 / 310149, <a href="mailto:tanzen.winter@online.de">tanzen.winter@online.de</a> )
<b>SA 04.05., 08:00 - 12:00 Uhr</b>	<b>Wochenmarkt</b>	<b>Kirchplatz</b>	<b>Stadt</b>
SO 05.05., 09:00 - 12:00 Uhr	Treffen des Briefmarken- und Münzsammlerclubs	„Pockinger Hof“	Briefmarken- und Münzsammlerclub Pocking (Infos: Karl-Heinz Huber, 08531 / 134138)
SO 05.05., 9 Uhr	Gemütliche Radtour den Inn auf- und abwärts	Treffpunkt: Stadthalle	Alpenverein OG Pocking (Infos / Anmeldung: 08531 / 317326, Albert Hatz)
MO 06.05., 08:00 - 16:00 Uhr DI 07.05., 08:00 - 16:00 Uhr MI 08.05., 08:00 - 16:00 Uhr FR 10.05., 08:00 - 12:00 Uhr	Anmeldung der 5. Klassen	Wilhelm-Diess-Gymnasium	Wilhelm-Diess-Gymnasium
MO 06.05., 12:00 - 17:00 Uhr	Stammtisch für blinde und sehbehinderte Bürger/innen und ihre Angehörigen	„Pockinger Hof“	Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V., Bezirksgruppe Niederbayern, Leitung: Konstantin Rehm (Anmeldungen: 08531 / 8614)

## Was ist los in Pocking?

Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
DI 07.05., 14:00 – 16:00 Uhr	Seniorenachmittag - Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen (Unkostenbeitrag 3,50 €) (jeden Dienstag - außer in Ferien)	Pfarrzentrum, Wolfinger Straße 5	Senioren-gemeinschaft Pocking, Odette Unertl (Infos: 08531 / 7672)
DI 07.05., 18 Uhr	VdK-Stammtisch	„Pockinger Hof“	VdK Ortsverband Pocking (Rückfragen: vdk-pocking@web.de)
MI 08.05., 10 Uhr	Offener generationsüber- greifender MittwochsTreff für ALLE jeden Alters (jeden Mittwoch)	„Klosterbäckerei Karlstetter“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
<b>SA 11.05., 08:00 – 12:00 Uhr</b>	<b>Wochenmarkt</b>	<b>Kirchplatz</b>	<b>Stadt</b>
SO 12.05., 6 Uhr	Hochfelln, über Farnböden und Strohschneid	Treffpunkt: Stadhalle	Alpenverein OG Pocking (Infos / Anmeldung: 08531 / 8762, Anita Kälker)
<b>SA 18.05., 08:00 – 12:00 Uhr</b>	<b>Wochenmarkt</b>	<b>Kirchplatz</b>	<b>Stadt</b>
<b>SA 25.05., 08:00 – 12:00 Uhr</b>	<b>Wochenmarkt</b>	<b>Kirchplatz</b>	<b>Stadt</b>
SO 26.05., 6 Uhr	Frommerkogel-Runde im Tennengau	Treffpunkt: Stadhalle	Alpenverein OG Pocking (Infos / Anmeldung: 08531 / 8762, Anita Kälker)

**Änderungen / Absagen vorbehalten!**

**Falls auch Sie Veranstaltungen veröffentlichen möchten, welche für alle Bürgerinnen und Bürger zugänglich sind, so teilen Sie uns diese bitte mit.  
(Telefon: 08531/709-41, Mail: [koeck\\_birgit@pocking.de](mailto:koeck_birgit@pocking.de)).  
Die nächste Ausgabe des Dialog erscheint voraussichtlich in der 13. Kalenderwoche!  
Redaktionsschluss ist der 04. März 2024.**

#### IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Pocking,  
Simbacher Straße 16, 94060 Pocking  
Verantwortlich: Christian Hanusch

Satz und Lithos:  
Klaus Pfaffinger - Elektronische Druckvorlagenherstellung, Pocking  
Druck: Idee & Druck Scheidemandel, Hartkirchen/Pocking  
Gedruckt auf umweltfreundlichem Recyclingpapier